### Telegraphische Depeschen.

Geliefert von ber "United Breg".)

### Juland.

### ZSeltausftellung und Sabbath.

Wafhington, D. C., 14. Febr. Seute war der regelrechte Tag für ben Wieberzusammentritt bes Congreß=Welt= cusftellungs=Musichuffes; indeh ta= men bie Mitglieber nicht gusammen. Diejenigen, welche für Conntagsöff= nung find, haben sich für eine andere Methode entschieden, . mit welcher fie noch heute bortreten wollen. herr Hout von Ohio wird nämlich heute im Abgeordnetenhaus eine Borlage einbringen, wonach bie Weltausftellung an Sonntagen nach 12 Uhr Mittags geöffnet fein foll. Diefe Borlage mirb an ben Weltausstellungsausschuß ber= wiesen werden, der bald darüber beschließen wird.

### Die Goldfrage.

Wafhington, D. C., 4. Febr. Der Finanzausschuß bes Bunbessenats hat beschlossen, einen gunftigen Bericht über Chermans Borfchlag zu erftatten, welcher bestimmt, daß 3procentige Schuldscheine auf 5 Jahre ausgestellt werden sollen, um die Goldreserve im Bundesschat zu erhalten.

### Baumeifter-Convention.

St. Louis, 14. Febr. Beute Bormittag um 10 Uhr wurde bie 7. 3ah= resconvention bes nationalen Braumeistervereins in der Obbfellows-Salle bom Bräfibent, Unton Ittner bon bier, eröffnet. Rev. Larned fprach ein Ge= bet, worauf ber Bürgermeifter Noonan Die Delegaten im Namen ber Stabt williommen bieg. Prafibent Ittner erstattete alsbann feinen Sahresbericht. Es find etwa 150 Delegaten augegen.

### Gin neuer "Gruft."

Philadelphia, 14. Febr. Der riefige Schweinefleisch="Truft" bon Chicago wird nach dem 1. März einen Mitbe= werber in unferer Stadt in Geftalt eines großen Syndicates haben. Alle Borbereitungen find icon getroffen, und es ift auch ein Contract mit ber Baltimore= & Ohio=Bahn abgeschlof= en worden, die dem Spnbicat wefentliche Unterstützung gewähren will.

### Dumme Mahnrauber.

Jefferson City, Mo., 14. Febr. Der Büterzug No. 32 ber Miffouri=Paci= Ric=Bahn, welcher gestern Abend um Uhr von Kanfas Cith abging, wurde mischen Little Blue und Blegfant bill von einer Bande mastirter Räu= ber angehalten. Die Rerle erbeuteten o gut wie gar nichts für ihre Mühe; pefen, den oftwarts fahrenden Berjo= nenzug zu berauben, welcher um 8:30 Uhr von Ranfas City abgegangen war. Gie gaben bem Gutergug mit einer Laterne bas Signal gum Salten. Als sie ihren Irrthum entbeckten, ber= suchten sie fich an der Cabuse einiger= magen schablos zu halten, erlangten eber nichts bon Bebeutung. Der ber= suchte Bahnraub wurde sofort tele= graphisch nach Ranfas Cith gemelbet, worauf bem befagten Berfonengua eine Abtheilung bon 8 Bewaffneten beigegeben wurde, und überhauptMe3 geschah, ben Räubern einen warmen Empfang zu bieten. Doch ließen biefe nichts mehr bon fich hören, und in Little Blue stiegen baber bie bewaff= neten Bächter wieber aus.

### Maffen-Entlaffungen.

Fort Worth, Ter., 14. Febr. Große Mufregung berurfacht es in Gifenbahn= freisen babier, bag eine gange Maffe Bahnconducteure und Porters entlaf= fen worben find. Gine Angahl ber älteften Angeftellten ber Teras= & Bacific=, Cotton Belt=, Miffouri=, Ranfas = & Teras = und Union = Paci = fic-Bahn haben bie berhängnifvollen "blauen Couverte" erhalten. Es wird gar fein Grund für biefe Magnahme

Beebille, Ter., 14. Febr. Augustine Bongales, ber wegen Ermorbung fei= ner Gattin gum Tobe verurtheilt mor= ben war, wurde im Gefängniß babier gehängt.

### Erinoline-Profibition!

Albann, N. D., 14. Febr. Nachbem ber Staat Minnesota in biefer Begie= hung ben Bortritt übernommen, ift jett auch in ber New Yorker Staatsge= etgebung eine Vorlage eingebracht worden, burch welche bas Berfaufen und fogar bas Berichenken bon Erino= linen zu einem strafbaren Bergeben ge= macht wird. Unter großer Beiterfeit murbe die Borlage an ben Ausschuß für handel und Geefchiffahrt verwie-

### Dampfernadrichten.

New York: Dania bon hamburg. Bofton: Ranfas bon Liberpool. London: Michigan bon Baltimore. Rotterdam: P. Caland bon Balti=

Boulogne: Maasbam, bon New Vort nach Rotterbam. Gibraltar: Borbeigefahren Fürst

Bismard, bon New Yort nach Mittel=, ländischen Safen. Genua: Fulba von New York.

Abgegangen: Antwerpen: Roorbland nach New Sibraltar: Alfatia u. Ocean Prince nach New York.

### Mabnungfück.

Briftol, Tenn., 14. Febr. Bergan: gene Nacht fturgte ein Gutergug ber South Atlantic= & Ohio=Bahn an Walters Mountain ben Bahnbamm, refp. Die Bügelfeite, 100 Fuß tief hin= unter. Das Geleise war burch einen angeschwollenen Beraftrom untermi= nirt worden und gab daher nach. Die Locomotive und 7 Wagen wurden hin= abgeschleubert. Locomotivführer 211= len wurbe unter ben Trummern feiner Locomotive begraben. Man grub ihn nach 4 Stunden noch lebend aus, aber heute früh erlag er feinen Berlegun= gen. Mehrere andere Ungestellte find leichter berlett.

Ungefähr gur felben Beit rannte ein Güterzug auf ber n. = & W. = Bahn ju Geben Mill Ford in einen Erdrutsch und fturgte tief hinab. Mehrere Unge= ftellte murben berlett, barunter einer

### Schiffsunglud.

New York, 14. Febr. Der Capitan Frager bom Dampfer "Neptune", mel= der heute früh bon ber Montego-Bai hier eintraf, berichtet, daß er am letten Samftag bie norwegische, bon Son= buras nach Goole (England) bestimmte Barte "Anubsbig" in Gicht befam; biefelbe gab Nothsignale, ba fie fcon am Untergehen war. Der Capitan und bie Mannschaft bes leden Schiffes im Ganzen 10 Personen - wurden gerabe noch rechtzeitig gerettet, unb bann ftedte man bie Barte in Brand, ba fie ein gefährliches Schiffahrtshinberniß war. "Anubsbig" hatte ein Cargo Holzstämme. Er machte furcht= bares Wetter burch, und gur Zeit, als er bemertt murbe, ftanb bas Baffer schon 4 Fuß hoch im Riel.

### Wird gehängt werden.

Talequah, J. I., 14. Febr. Der Chef Harris hat fich geweigert, zuGun= ften bes berurtheilten "99fachen" Mör= bers Talton einzuschreiten. Diefer wird baher unwiberruflich am 26. Fe= bruar gehängt werben, obwohl bie Ber= theidigung es wenigstens noch mit Ber= zögerungen bersuchen wird.

### Musland.

### Die ,, Some Binle"- Frage.

London, 14. Febr. Rurg nachbem Gladstone feine Rebe im Unterhaus quaunsten ber irischen Gelbstvermal= tungs=Borlage beendet hatte, birlt bie irifche Barlamentsfraction, refp. ber Dillon=Davitt'sche Fliigel, eine Extra= fikung ab und fante febr mobimollende Beschlüsse über biefe Borlage, welche einen im Allgemeinen zufriedenstellen= ben Blan ber irischen Gelbftvermal= tung enthalte und nur bezüglich ber inanciellen Vorfel befferungen bedürfe, die im Ausschuß erfolgen tonnten. Bon biefen Beschlüffen follen auch die Freunde ber irischen Freiheit in ben Ber. Staaten und in Canada ausdrudlich in Rennt= niß gefett werden. John Dillon erflarte in einem Interview, es merbe auf allen Seiten Die Sauptthatfache zugegeben, daß biefe Borlage einen großen Fortschritt gegenüber ber bon 1886 bilbe.

### Die erfle Sochbafin

Liverpool, 14. Gebr. Unfere Stadt hat jest die erste Sochbahn in England, und gleichzeitig bie erfte mit Glectrici= tät betriebene Sochbahn ber Belt. Das Leitstangen = Draht = Spftem befinbet sich jedoch nicht über, sondern unter der Bahn. Im übrigen ift biefelbe nach ber Art ber New Yorker Sochbahn ge= baut und hat \$425,000 die Meile ge= toftet. Die Büge werben bei boller Geschwindigfeit 20 Meilen bie Stunde laufen. Man erwartet, bag bie Büge mit weniger Geräusch laufen werben. als die der New Yorker und ber Chi= cagoer Hochbahnen.

### Rommen gur Ausftellungsfeier.

St. Petersburg, 14. Febr. Der Bar bon Rugland hat beschloffen, ein gro= Bes Geschwader ruffischer Rriegsschiffe nach ben Ber. Staaten zu schicken, um an ber Marine=Ausstellung theilguneh= men, welche in ben hampton Roads gur Feier ber Eröffnug ber Chicagoer Welt= ausstellung veranftaltet werben foll.

Diefes . Gefdmaber wird unter bem Befehl von Udmiral Rarnofow fteben und, ehe es ben Ocean treugt, aus Sof= lichfeit für bie frangofische Regierung in Cherbourg ober Breft anlegen. Much wird es bem Bergog bon Gbinburgh in Debonsport einen Befuch abftatten.

### Fürft Ferdinand verloßt fic.

Sofia, 14. Febr. Officiell wird befannt gemacht, bag fich Fürft Ferbi= nand bon Bulgarien mit Bringeg Maria Louise, Tochter bes herzogs bon Parmg, berlobt hat.

### Schone Gegend!

Balparaifo, Chile, 14. Febr. Mus Buenos Unres in Argentinien wird gemelbet: Bahrend im Lande bie Sach= lage im Allgemeinen eine beruhigenbere geworben ift, fieht es in ber Proving Corrientes noch gang greulich aus. Die Revolutionare treiben es icon toll ge= nug, aber bie Golbaten ber Bunbes= regierung treiben es noch viel toller. Sie rauben, morben, fengen und brens nen, als ob fie aus bem ichlimmften Auswurf ber Buchthäufer gufammengeftellt maren; außerbem beftehlen fie einander felbft, und die Officiere betrügen die Mannschaften um ihren Sold, was biefe natürlich erft recht ber= anlaßt, sich anderweitig zu entschädi= Rur bie Bunbesfolbaten finb gen! Schuld baran, baß ber Aufftand in Cor- | Wifth Abe. aebracht.

rientes nicht nachlaffen will, fonbern neuerdings jogar noch bosartiger wird.

Telegraphische Motigen. - Die Rebe, welche geftern Glab= ftone im britischen Unterhaus für die irifche Gelbsiverwaltungsvorlage hielt, bauerte bis nach 6 Uhr Abends; fie enthielt etwa 8000 Worte und wurde wiederholt mit großem Beifall aufge= nommen.

- Telegraphischen Nachrichten bom Cap ber Guten Hoffnung zufolge ha= ben Ueberschwemmungen im Trans= baalgebiet gewaltigen Schaben ange= richtet. Der Limbopofluß ist ausge= treten, und in Pretoria find 40 Saufer burch bie Waffermaffen zerftort wor=

- Londoner Blätter beröffentlichen bie Plane eines herrn Frederid Jadfon betreffs einer Nordpol-Expedition. Derfelbe will im nächften Commer in Gesellschaft von elf Anderen die Reise antreten und zunächft eine Nieberlage an ber füdlichen Riifte bon Frang 30: fefs-Land errichten. Bon biefer aus follen Forschungs=Streifzüge nord= marts unternommen, in biefer foll aber wiederum überwintert werben. Nächstes Frühjahr soll bie Fahrt bon Neuem nordwärts geben, und ben gan= gen Weg entlang follen Stationen errichtet werben.

- In Milford bei Spencer, Ja., erhängte sich ber 13jährige Will Lin= ball, weil fein Bater, ber Farmer Linball, ihn burchgeprügelt hatte.

- Charles Dean, ein alter Solbat, welcher im 107. Regiment von Minois gedient hatte, wurde gestern unweit Monticello, Il., von einem Zuge ber Illinois-Centralbahn überfahren und ftüchweise zermalmt.

- Auf der Nickel Plate=Bahn bei Wallace Junction, unweit Grie, Pa., berunglückte geftern Rachmittag ein Güterzug, und zwei Ungeftellte follen babei getöbtet worden fein: ber Bremfer Walters wurde ichwer verlett.

- Bu Marfhall, Ju., ftarb John Scholfielb, welcher feit 1873 Richter bes Staatsobergerichts gewesen war und 1886 bas ibm bom Brafibenten Cleveland angebotene Bundesoberrich= teramt abgelehnt hatte, im Alter von 58 Jahren und 6 Monaten.

-Geftern berieth ber Bunbesfenat die Nicaraquacanal-Borlage. Die ber= mischte Verwilligungsvorlage wurde einberichtet, welche Bewilligungen im Gesammtbetrag von \$40,350,014 enthält, etwa anderthalb mal fo viel, wie im Vorjahre.

- Mus Boife, Ibaho, wird gemelbet: In der Nähe von Pioneer murbe Frau 3. T. hunter burch eine Lawine getobtet; fie las gerade ihren brei Rinbern etwas vor, als die Lawine auf bas haus herabstürzte; brei ber Rin:

ber murben beriegt. - Ein glücklicher Zufall bewahrte ben Güterbahnhof ber Chicago & Inbiana Coal R. A." zu Brazil, Ind., bor Berfiorung. Als fic nämlich eine Rediensteter ber Bahn biidte, um einen Poftfad aufzuheben, fand er eine Dn= namithombe mit brennender Lunte. Man hat noch teine Ahnung, von wem bas Attentat ausgegangen ift.

- In Trenton, N. J., und anderwarts am Delaware erregt bie Ueberfcwemmung biefes Fluffes große Beforgniß. Geit vier Tagen ift in Trenton fein Trintwaffer mehr erhältlich, ba bas Eis bie Bumpenwerte und bas Reservoir untauglich gemacht hat. Depeschen bom oberen Delaware melben einen meilenlangen Eisgang aufwärts.

- Aus Indianapolis mird berichtet: In die Wohnung des beutschen Farmers Charles Jaute, welcher acht Meilen nördlich bon Balparaifo wohnt, brangen bier mastirte Manner und berlangten bas Belb, welches Saute am Tage borber für bertauftes Beu erhal= ten hatte. Als Jaute fich weigerte, bas Gelb herauszugeben, marterten fie ihn mit glühenden Gifen, bis er bewußtlos gufammenbrach. Der Mann befinbet

sich jett in bedenklichem Zustand. -- A. Gates bon Cleveland, D., hat einen elettrischen Wagen erfunben, welcher auf ber bon New York nach Philadelphia zu errichtenden elettrifchen Sochbahn laufen und eine burchgreifende Beranberung in ber Berjo nenbeforberung herbeiführen foll. Die Strede von New Yort nach Philabelphia foll in einer halben Stunde que

rückgelegt werden. 3m Nachlaggericht zu Augusta. Me., wurde geftern bas Teftament bes berftorbenen früheren Staatsfecretars Sames G. Blaine eingereicht. Der gesammte Nachlaß geht in ben unbebingten Befit ber Gattin über. Für Rinber und .entferntere Familienmit= glieber find Legate von je \$25-\$50 angefett. James G. Blaine, ber Cohn bon James G. Blaine jr., friegt gar

### Lebensmude.

nichts.

Der Staliener Freno Gaftini murbe geftern tobt in einem hinter ber Wirth= schaft bon R. D. Angelico No. 2700 La Salle Str. befindlichen Stubchen aufgefunden. Das Zimmer war bicht mit Gas angefüllt. Gaftini lag auf bem Bette, fein Rorper mar bereits falt. Der Berftorbene mar feit gehn Nahren im Lanbe und bei Angelico als Schanftellner angestellt. Bas ben erft 19 Jahre alten Dann in ben Tob trieb, ift nicht befannt. Geine Leiche wurde nach Sigmunds Morgue Na. 73

### Gin Gr-Conftabler in Rothen.

### Benry W. Rawieg des Befrugs und des Diebstahls beschuldigt.

Gine bofe Suppe, Die ihm vielleicht eine Gefängnifftrafe einbringen burfte, hat fich Senry B. Rawicz, ein früherer Conftabler in Richter La Bung Gericht an D. Mabifon Str. eingebrodt. Bor Richter Ceverson murben heute Mor= gen nicht weniger als brei Unflagen ge= gen ihn erhoben, zwei wegen Erlangens bon Geld unter Borfpiegelung falicher Thatfachen und eine britte megen Dieb=

Obwohl schon feit einiger Zeit ent= laffen, gab fich Rawicz noch immer für einen Conftabler aus und collectirte ohne Berechtigung Gerichtstoften. Muf biefe Beife foll er gablreiche Betfonen um größere und fleinere Beträge beschwindelt und feit Monaten ohne schwere Arbeit ein forgenfreies Leben geführt haben. Als Unfläger waren heute Morgen J. Bafowist, bon No. 857 R. Afhland Ave., und ber Schantwirth und frühere Poligift FrantFahl bon Ro. 50 Ingraham Str. erfchienen. Erfteren hatte er um \$40, Letteren um \$5 betrogen. Beibe Fälle murben bis jum 21. Februar berichoben.

Die auf Diebstahl lautende Rlage war von bem Fleischer M. Matoszewsti bon No. 679 Solt Abe., ber behaup= tet, daß Rawicz ihm fein Pferd geftoh= len habe, erhoben worden, und wurde ebenfalls bis jum 21. Februar verfcho= ben. Rawicz wohnt feit feiner Entlaffung als Conftabler in Riles Center.

### Todt auf einem grachtwagen auf:

gefunden. Mls ein Frachtzug ber Chicago & Northwestern Bahn gestern in ben Bahnhof an California Abe. einlief, fand man auf einem ber Wagen bie Leiche eines Mannes. Angestellte Nach= forschungen ergaben, daß es die Leiche bon James J. Rens, eines Angestellten ber Gifenbahn-Gefellschaft mar, ber in bem Saufe No. 659 Walnut Str. wohnt. Gein Schädel war zu einer untenntlichen Maffe zerschmettert und fast bollftändig bom Rumpfe losgetrennt. Man nimmt an, bag ber Unglückliche feinen Ropf gegen einen ber vielen Biaducte anftief und fo gu Tobe tam. Seine Leiche murbe nach ber Counth= Morque gebracht. Der Berftorbene war 30 Jahre alt. Er hinterläßt eine Frau und drei Rinder.

### Des Mordversuches beichuldigt.

Richter Samburger bertagte geftern das Berhör von John Powers, welcher beschuldigt ift, bie im Sause No. 148 E. Ohio Str. wohnhafte Frau Marh Conners mit dem Tode bedroht zu ha= ben, auf ben 18. b. M. Frau Conners behauptet, Powers, mit bem fie in Streit gerathen mar, habe fie mit bem Briffe eines Revolvers geschlagen und hatte fie getobtet, wenn ihr nicht Mitbewohner des Hauses zu hilfe geeilt

### Bu viel des Guten.

Ein junges Mädchen, bas fich 30 hanna Friedberg nennt und angeblich im Saufe Ro. 342 D. Grie Gtr. mohnt, murbe beute um \$25 bestraft. weil fie gestern Abend außerst befneipt burch bie Wells Str. gewandelt war und bort bie nächtliche Rube geftort

hatte. Wie bie junge Dame in Wirklichfeit heißt und wo fie thatsächlich wohnt tonnte bis gur Stunde nicht festgeftellt

### Echaufpieler in Rothen.

3. C. Duff, ber Geschäftsleiter ber Duff Opera Co." wurde heute im Rreisgericht auf Zahlung ber Summe bon \$2,135.59 berflagt. Rlager ift Milmard Abams, ber Bermalter bom Aubitorium = Theater. 2113 bie ae= nannte Gefellichaft ihr lettes Gaftiviel im Auditorium gab, fehlte es an Gelb gur Anschaffung ber nothigen Coftume und herr Abams ließ fich herbei, obige Summe gegen Wechfel gu borgen. Da letterer ingwifchen berfallen und Begablung nicht erfolgt ift, fah fich ber Gläubiger beranlagt, fich an bas Gericht zu wenden.

\*Carl North wurde heute von Richter Rerften unter einer Bürgschaft bon \$600 bem Criminalgerichte überwiesen, weil er bem im Saufe Ro. 176 G. Inbiana Str. wohnhaften William Erbe ein Buggy aus bem Stalle geftohlen

### Temperaturftand in Chicago.

Bericht bon ber Wetterwarte bes Auditoriumthurmes: Geftern Abend um 6 Uhr 37 Grab, Mitternacht 36 Grab, heute Morgen 6 Uhr 38 Grab und heute Mittag 39 Grad über Rull. Um niebrigften, nämlich auf 34 Grab, ftand bas Thermometer um halb zehn Uhr heute Vormittag.

# Ber die "Abendpoft" lieft, erfahrt alles Biffenowerthe, ohne fich langweilen zu muf-ten. Er erhalt den Beigen ohne die Spreu.

### Wetterbericht.

Für bie nächsten 18 Stunben folgen: bes Wetter in Illinois: Drohenbes Better und Regen ober Schnee. Mitt= woch früh wahrscheinlich aufgehellt. heute warmere fubliche Winde, und heute Abend ober Mittwoch wahrschein= lich eine talte Welle; bie Winbe berwandeln fich bann in norhmeltliche.

### Heberichwemmung im Unjuge. Beunruhigende Juftande im gan-

gen Stadt-Diftrift. Die Situation, wie fie in Folge ber ungewöhnlichen Witterungs = Berhält= niffe geschaffen, wird am Beften burch

### nachfolgenben Brief veranschaulicht: Un bas Strafen=Departement.

### Werther Berr!

"Wollen Sie nicht bie Gute haben, mich mit einem Boote zu verfehen, da= mit ich über die Strafe hinweg gu mei= nem Nachbar, bem Banfier Paul Stensland, gelangen fann. Der Gee(!) ift glatt und ruhig und eine Ruberpar= tie über bie Strafe ift nicht mit ber ge-

ringften Gefahr berbunben. Geit Beginn biefes Winters habe ich nicht gefehen, bag eine Sade ober Schaufel an ber Strafentreugung wo ich wohne, inAnwendung gebracht worben mare. Es ift eine Schanbe, bag Die Milmautee Abe. in Diefer Weife bernachläffigt wirb. Wohnen bier nicht ebenso viele Steuerzahler als anders: wo? Hoffentlich laffen Sie die Abzugstanäle öffnen, ehe ber Schaben noch größer wird."

### F. S. Maas, 401 Milmautee Abenue.

Der "See", bon welchem ber Berfaffer obigen Schreibens fpricht, ift nicht nur an ber Milwautee Abe., fonbern an hundert anderen Stellen ber Stadt vorhanden und wenn herr Maas glaubt, daß nur die Milmautee Abe. vernachläffigt wird, so irrt er fich. Mit Musnahme einiger Diftritte im Geichäftstheil find bie Deffnungen ber Abzugstanale überall feft berfroren und wo nicht die Strafenbahn = Gefell= schaften in eigenem Intereffe etwas ge= than haben, um bem Baffer Ubfluß au verschaffen, ift, obgleich bie leber= fcwemmungs = Gefahr fcon feit lan= ger als einer Woche broht, noch wenig ober nichts geschehen.

Beute Morgen ordnete ber Strafen-Superintendent Burte an, bag 150 Mann angestellt werben follten, um bie Abzugs = Ranale zu öffnen. Fünf= taufend Mann würden vielleicht ausreichend gewesen fein, um bas Aller= bringenofte gu beforgen, boch es tamen im Gangen faum 75 gufammen, welche mit Sade und Schaufel ba und bort an ben "Gletschern" herumpidten, bie fich gu hunderten fogar im Gefchäftstheil ber Stadt borfinden. Mittlerweile bringt bas Waffer in bie Reller ber Ge= fchäftshäufer, und wenn es fo fortgeht, ift ber in Ausficht ftebenbe Schaben noch gar nicht abzusehen. Aber auch in ben Borftabten fieht es trube aus. Innerhalb ber Grengen Chicagos befinden fich 45.000 Abfluk zum weitaus größten Theil verftopft find durch Eis, Schnee und-Schmutz haufen. Leute gum Deffnen berfelben find ichmer zu befommen, mas fich heuteVormittag herausstellte, mas frei= lich schlecht übereinstimmt mit ben Berichten bon ber "Armee" Arbeitslofer, bie fich angeblich in Chicago befinden

foll. Das Strafen = Departement ift, felbst bom milbesten Standpunkte aus beurtheilt, für bie Sachlage gum größ: ten Theil verantwortlich zu machen. Die letten brei bis bier Tage maren für nothwendige Arbeiten berhältniß: mäßig gunftig, aber ba hat man nicht baran gebacht, etwas zu thun. Erft nachdem es die lette Nacht hindurch geregnet hatte und die Gefahr unmittelbar vorhanden war, wurde der Bersuch gemacht, Leute zu bekommen. Gin einfaches Mittel, Die Abzugslöcher frei gu machen, ift bas Aufthauen bes Gifes burch beifen Dampf, boch hat man bie= fes erft an einigen Stellen an ber Da bafh Abe. angewenbet. Wahricheinlich hielt man es ba für nothwendig, weil ber in jener Nachbarschaft wohnenben prominenten Bebolferung bas Baffer

ebenfalls unangenehm wurde. Superintendent Burte weiß genau wie die Sache fteht. Er behauptet fei nerfeits, daß er alles thun würde, was nöthig wäre, wenn ihm bie erforderlichen Gelbmittel gur Berfügung ftanben. Da aber die Bewilligung für fein Departement erft im Upril gemacht murben, fo fei er jett außer Stanbe, größere Musgaben für Ertra=Arbeiten zu machen.

herr Burfe ift übrigens ein origineller Raug. Bahrend er heute Bormittag feine Unfichten über bie Sach lage gum Beften gab, bemertte er un: ter Anberem: "Wenn Jeber, ber fich in meinem Departement beschwert, Die bazu nöthige Zeit bazu verwenden wollte, bas in feiner unmittelbaren Rachbarschaft befindliche Abzugsloch gu reinigen, fo murbe bie Gefahr balb befeitigt fein." Der Mann hat bis gu einem gewiffen Grabe Recht. Benn bie in ben außeren Diftriften wohnen= ben Leute auch barauf beständen, bag für bie bon ihnen bezahlten Steuern wenigstens etwas Seitens ber Stabt gethan wurde, fo tonnten fie nichts beftoweniger ben Schmut und Schnee, ben fie felbft im Laufe bes Winters in ben Stragengraben aufgebäuft haben. binwegräumen: Schreiber biefes fennt einen Mann, ber schon im Berbit meh= rere Fuber Dünger, ben er im Frühjahr im Garten berwenden will, anfahren und jum Theil im Stragen= graben ablaben ließ. Diefer Dunger liegt noch heute unberührt, fit zu einem Rlumpen zusammengefroren und berbinbert natürlich bas Baffer am Abfluß. Aehnliche Beispiele ließen sich

### Gine Durchbrennerei.

### Der Reifende Alfred Meyer in aro-Ber Cebensgefahr.

Faft ein Wunber ift es gu nennen, daß Alfred Mener, ein Reisender für eine Wein-Firma in Frankreich, noch jest zu den Lebenden gahlt, oder wenig= ftens nicht mit gebrochenen Gliedmaßen oter zerschmettertem Schabel frant barnieberliegt.

herr Meher war heute Morgen auf dem Grand Central Bahnhof angekom= men und miethete sich eine Rutsche, Die ihn nach bem Auditorium bringen follte. Auf den Geleisen ber Rod3slandBahn an harrifon Str. angetommen, mur= ben die Pferde plöglich scheu und eilten in wilbem Galopp bavon. Die Rutiche wurde umgeworfen und ber Ruticher Whitman in großem Bogen gur Erbe gefchleubert. Er verlor babei bie Bügel und die erfchrecten Pferbe liefen nun, Die auf einer Seite liegende Rutsche mit fich ichteppend, die harrifon Str ent= lang, während Meher, der immer noch in der Rutsche faß, laut um Silfe fchrie. Un Pacificabe. wurde eine Geite ber Rutiche losgeriffen und Mener rollte nun aus berfelben beraus in eine Dredpfüge, und zwar mit folder Gewalt, baß er mehrere Burgelbaume fchlug, ehe er auf feine Fuge tommen tonnte. Er bot jest eine intereffante Erichei= nung. Sein Mund, Augen und Ohren waren mit Schmut angefüllt und feine Rleider waren bollftandig gerfest. Er hatte wunderbarer Beife feine ernftli= chen Berletungen bavongetragen, aber ber Schreden, ben er ausgestanben, mirb

ihm noch lange im Gebächtniffe bleiben. Der Ruticher Whitman hatte fich beim Falle eine Berrentung bes rechten Fußgelentes zugezogen. Die Pferbe murben bor ber harrifon Str.=Station eingefangen. Die Rutiche war bollftan= big bemolirt.

### Selbitmordverfuch.

In zwei engen, ungefunden Bimmern an ber Ede bon Bine und Cheftnut Str. wohnt Die Wittme Unnie Bowers mit ihren brei Rinbern. Geit brei Jahren berbiente fie burch fchwere Arbeit ben Unterhalt für fich und ihre Rinber.

Geftern wurden ihre Zimmer, bie fich im Erbgeschof befinden, burch Waffer iiberschwemmt. Um basselbe abzulei: ten, bohrte fie ein kleines Loch in ben Aufboden. Ihr gestrenger Sausberr ergurnte barob und brobte, fie fammt ihren Rindern auf bie Strafe fegen gu wollen. Diefe Drohung wirtte fo fehr auf die arme Frau ein, bak fie befchloß, ihrem freudenlofen Dafein ein Ende zu machen. Sie verschaffte fich eine Dofis Arfenit, versammelte ihre Rinder um fich, brudte fie alle noch einmal an ihr Berg und berichludte bann bas Gift, bon bem fie Erlöfung ermar= tete. Bald ftellten fich Rrämpfe bei ihr ein die Rinder murben beforat und liefen, um Silfe fchreiend, auf die Strafe. Nachbarn beforgten fofort einen Urgt, und nach langer Arbeit gelang es bie= fem, fie wenigstens wieder so weit her= zuftellen, daß feine unmittelbareGefahr

### Blutige Etecherei.

MIS Gus Swanfon und Sben Gu= ftabfon geftern Abend bor ihrem Roft= hause No. 111 Sedgwid Str. ftanben, tomen brei Männer auf fie au und verlangten Tabak von ihnen. 2113 Swanfon ertlärte, feinen gu haben, wurde er burch einen fraftigen Fauft= schlag in's Geficht zu Boben gefällt. Suftaffon tam ihm gu Silfe und jest entstand eine allgemeine Briigelei. 3m nächsten Augenblid schwirrten auch ichon Meffer burch bie Luft. Swanfon erhielt eine gefährliche Stichwunde im Unterleib, bie vielleicht feinen Tob gur Folge haben wird. Er murbe nach ber No. 178-180 Chicago Abe befinbli= chen Politlinit gebracht, wo feine Munbe berbunden murbe. Auch Gu= ftaffon hatte einige, aber nur unbebeu= tende Beriehungen davongetragen. Den Mefferhelben gelang es, ihre Flucht zu

### Unvorfichtige Ginbrecher.

bewerkftelligen.

George Fischer und hanns Olfon wurden heute wegen eines Ginbruches, ben fie geftern Morgen in ber Wirth: Schaft bon Charles Soffmann, Ro. 41 Ringie Str., verübt hatten, unter je \$1000 Bürgschaft bem Criminalgericht überwiesen. Die Beute beftanb aus ei= nigen Flaschen Whisten und einem Quantum Cigarren und Tabat, im Gefammtwerthe bon \$200. Da die Burfchen bie Getrante gleich an Ort und Stelle ju fich genommen und in ihrer Bergensfreude furchtbaren garm ge= schlagen hatten, machte es wenig Schwierigfeiten, fie fofort festzunehmen und der That zu überweisen.

### Endlich erledigt.

Richter Brabwell erledigte heute eine alte Ungelgenheit, indem er Jofeph Di= vich wegen Mordverfuches unter \$2000 Bürgichaft bem Criminalgerichte über=

Dibich hat am 20. 1. M. in bem im Saufes Ro. 290 5. Abe. befindlichen Trödlerladen auf Joseph Hermann und. henry Barn mehrere Schuffe abgege= ben. Sermann wurde burch bie rechte Lunge geschoffen und Barn erlitt eine schwere Berletung am Hinterhaupte. Beibe wurden im County-Sofpitale wieber hergestellt und traten heute als Rlager gegen Divich auf.

### Unerwünfchter Befuch.

### Die firma S. Straus & Co. um Mobel im Werthe von mehreren hundert Dollars bestohlen.

Ginbrecher berichafften fich lette Racht Gingang in bas Möbelgeschäft ber Firma Samuel Straus & Co., No. 58 B. Madifon Str., und ftahlen Mobel im Werthe von mehreren hun= bert Dollars. Der Diebstahl murbe um 2 Uhr heute Morgen bon einem Boa ligiften entbedt, ber eine in bas Ge= fcaft führende Thure offen fanb. Er benachrichtigte Lieutenant Wheeler, und biefer ftellte fofort eine genaue Unter= fuchung an. Die Ginbrecher hatten qua nächft bas in ber Sinterthure befind= liche Glas entfernt und bann die Thure bon innen geöffnet. Was bon ihnen gestohlen wurde, ift noch nicht genau ermittelt worden, ba fie eine formliche Berwüftung in bem Gefchäfte angerichtet hatten und Alles im bunteften

Durcheinander auf bem Boben lag. Polizisten ber Desplaines Str.=Stas tion berhafteten fpater gwei Manner, Namens Fred Thompson und Frank Williams, die im Berbachte fteben, an bem Ginbruch theilgenommen zu haben.

### Gin gefährlicher Gefelle.

MIs einen Strafenräuber und Gins brecher ber gefährlichften Gorte bezeichs net bie Polizei James Wilfon, einen etwa 22 Jahre alten Burichen.

Geftern Abend erschien er in ber in bem Gebäude Ro. 173 Auftin Abe. bes findlichen Wirthschaft, riß einem ber anwefenden Gafte, G. 3. 3verfn mit Ramen, feine golbene Uhr aus ber Tasche und versuchte damit zu entfom= men. Die Silferufe 3versons hatten jedoch den Polizisten S. George herbeis gelodt, ber, fofort bie Situation übers blidend, die Verfolgung bes Flüchtigen aufnahm und ihn auch nach furzer Sagd einholte und berhaftete. In ber Station an W. Chicago Ave. untergebracht, fand man an feiner Berfon eine mit ros them Pfeffer angefüllte Schachtel und zwei auf Die "First National Bant" ausgestellte Wechsel, die jedenfalls bon hm gefälscht worden find. Der rothe Pfeffer follte ihm wahrscheinlich als Waffe gegen feine Berfolger bienen.

Seute Morgen wurde er Richter Sea verson vorgeführt, ber fein Berhor bis jum 17. Februar verschob.

### Die Großgeschworenen.

Seute Morgen wurden die Grogges diworenen für ben Monat Februat eingefchworen. Richter Brentam ema pfahl ber Aufmertfamteit ber Gea renen verschiedene besondere Una Unter Undrem wies gelegenheiten. er besonders auf die jugendlichen Befangenen in bem County-Gefängniffe hin. Der Richter hob berbor, baf ber großen Mehrzahl nach die von biefen Rindern berühten Verbrechen nicht ber Art find, daß fie auf Unberbefferlichfeit schließen ließen. Unverbefferlich würden die Jungen erft, wenn fie mit fo vielen professionellen Berbrechern Wochen und Monate lang in directen Berfehr gefommen find. Richter Brentano machte fobann auf ben immer mehr überhand nehmenden Sandel mit Lotterieloofen aufmertfam, ber befonbers unter ben armeren Beboltea rungstlaffen großes Unheil ftifte. Coa bann fam ber Richter auf bie unfitts lichen Bücher gu fprechen, welche hier in großen Maffen verbreitet werben und besonders unter der Jugend viele

Berwüftungen anrichten. Rach einigen allgemeiner gehaltenen Bemerfungen folog ber Richter feine Unfprache, indem er ben Geschworenen Erfolg gu ihren Arbeiten wünschte.

### Aury und Reu.

\*Henry Bittman von No. 3625 Ara cher Abe. wurde lette Nacht an Archer Abe. bon einem Buge ber Pittsburg, Chicago & St. Louis Bahn überfahren und fofort getodtet.

\*Ein Baggon ber Chicago & Rorth. meftern Bahn, ber am Fuße ber Frantlin Str. ftanb, gerieth geftern in Folge Waffermangels in bem Reffel bes Beigapparates in Brand, woburch ein Scha-

ben von \$1000 angerichtet wurde. \* Der Bole Tonn Wisniewsta bon No. 73 Made Str. murbe gefternAbend an Noble Str. von einem Zuge ber Northwestern = Bahn überfahren und verlor babei fein linkes Bein. Er wurde

nach dem County = Hofpital gebracht. \* Der Arbeiter Sellmuth Rofch fanb geftern Abend bor feiner Bohnung No. 935 hinmanStr. forgfam in eine wollene Dede gehüllt ein etwa 6 Tage altes Rind. Daffelbe wurde nach bem

Bincents = Baifenhaus gebracht. \* Um Mitternacht entstand bor ber No. 136 4. Abe., befindlichen Wirth Schaft ein Streit gwischen ben beiben farbigen "Damen" Bauline Sostins und Eba Marfhall. Pauline gog einen Revolber und ichog ihrer Gegnerin eine Rugel in ben Leib. Die Bertounbete murbe nach bem County = Sofbital gebracht, während die ichiekluftige Bauline Quartier in ber Polizeistation an

ber harrifon Str. nehmen mußte. \* Ino Wilson wurde geftern unter ber Unflage ber Wechfelfalfchung berhaftet. Er ift Collector ber Rational American Batch Co." und foll verfuct haben, vermittelft eines gefälschien Bechfels \$500 bon ber Firma Frank I. Fraffer & Co. zu erlangen.

### Abendvoft.

erfdeint taglich, ausgenommen Sonntags. Derausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. "Ubendpoft": Gebäube ..... 208 Fifth Ave. Bwifden Monroe und Abams Etz. CHICAGO.

Telephon Ro. 1498 unb 4948,

is febe Rummer ..... .. 6 Cents Sabriich, im Borans bezahlt, in ben Der. Matien nach bem Anstande, portofrei ....... \$5.00

Rebatteur: Fris Glogauer.

Bis gum legten Augen: blide hat Glabftone bas Geheimniß feiner irischen Gelbstbermaltungs=Bill ge= wahrt. Seine eigene Gefolgschaft er= fuhr ihren Inhalt erft bann, als er fie aufforberte, für fie gu ftimmen. Der englische Staatsmann fest boraus, baß feine Partei alles gutheißen wird, was er borfchlägt. Eine folche "Führer= fcaft" ift in ben Ber. Staaten gar nicht bentbar - und zwar zum Glud für bas Land.

Bas bie Bill felbft anbetrifft, fo ift fie naturgemäß unlogisch. Die Grlanber follen im engeren britifchen Reiche tine Ausnahmeftellung einnehmen, und boch foll Irland nicht als Colonie behandelt werben. Während ihnen einer= feits bas Recht eingeräumt werben foll, rie irifden Bermaltungsangelegenheis len felbstftänbig zu erledigen, follen fie andererfeits in bem gemeinfamen Barlamente bertreten fein, welches u. A. Die englischen. schottischen und walisi= ichen Beschäfte zu beforgen hat. Daß bas ein Wiberspruch ift, fann Glabfione felbft nicht leugnen. Die Löfung besfelben läge offenbar barin, auch für England, Schottland und Wales be= fonbere Propingparlamente einzurich= ten und bem gemeinsamen Parlamente ungefähr , bie gleichen Aufgaben guguweisen, welche ber Congreg ber Ber. Staaten zu erfüllen hat, aber bas ber= trüge fich nicht mit bem großbritanni= ichen hertommen. Letteres verlangt, baß jebe Reform in Bruchstüden einge= führt wirb. Um Gotteswillen nur nicht rabical!

Die Gingelheiten ber Bill haben für beutsche Lefer wenig Intereffe. Rurg gefagt, berfügt fie, baß Irland feinen Bicekonig behalten und nebenher mit einer gesetzgebenben Körperschaft beglidt werben foll, beren Befugniffe fehr beschränft find. 130 Mitglieber, bie von ben bisherigen Wahlberechtia= ten, alfo nicht nach bem allgemeinen Stimmrecht, gewählt werben, follen im Unterhause figen, und bie 40 Mit= glieber bes Oberhaufes follen nur bon benjenigen Bürgern gewählt werben, bie auf 100 Bfund abgeschätt find. Der Ertrag ber Binnenfteuern foll ben Irlandern berbleiben, Die Bolle follen an bas Reich abgeführt werben. Auch ift für bie allmähliche Abschaffung ber Conftablermacht geforgt, die burch eine örtliche Bolizei erfett werben foll. Um bie protestantische Minberheit zu berubigen. bat Glabstone bie Bestimmung getroffen, bag bas irifche Parlament | Frage ftellen, heißt fie beantworten." fich in Glaubenssachen nicht einmischen barf. Ebenfo foll es bie Gigenthums= bürfen

Im Uebrigen hat Glabstone vieles bet "Beisheit bes Barlamentes" an= heimgestellt, weil er sich offenbar selbst burch ein gutes Programm und eine nicht sicher fühlte. Die Bill wird also noch in wefentlichen Buntten abgean= bert und ergangt werben, und mag fclieglich Niemanden befriedigen. Db fie bem Bebolterungsrückgange in 3rland fteuern und bie tatholischen Rel ten mit ber Berrichaft ber protestanti= ichen Sachsen aussöhnen wird, muß vorläufig bezweifelt werben. Da aber bie Imangspolitit nichts gefruchtet hat, fo fann man es ja einmal mit ber Berföhnungspolitif verfuchen. Das Bolt ber Ber. Staaten tann nur hoffen und munichen, in Butunft mit ber irifchen Frage verschont zu werben.

Den Silberichautes im Congreffe macht ber beständige Golbab= fluß nach Europa und bas hinschwin= ben bes Golbborrathes im Schahamte nicht bie geringfte Sorge. Sie behaupter mit ber ihnen eigenthumlichen IIn verfrorenheit, diefeGricheinungen rühr ien nicht bon unferer eigenen "Finang= politit" ber, fondern lediglich babon, pak Rufland und Defterreich augenblidlich viel Goib brauchen. Warum Die Ruffen und Defterreicher ihr Gold gerade aus ben Ber. Staaten begieben, wo man es festhalten will, und nicht aus Frankreich, wo es immer wieber aus bem Bertehr gurudftromt, barüber getbrechen sich bie Schautes felbstver= Ständlich nicht ben Ropf. Das Den= ten ift iiberhaupt nicht ihre Sache.

Thatfachlich zeigen bie Bahlenaus= weise bes Schahamtes fehr beutlich, wo ber haten fist. Unmittelbar nach ber Unnahme bes Bland'ichen Gilberprä= gungsgesetes fiel ber Golbborrath bes Bunbes, aber als Cleveland Brafibent wurbe und herrn Manning gu feinem Finangminifter machte, wurden fofort umfaffenbeBortehrungen getroffen, ihn wieber gu bermehren. Enbe Marg 1888 stieg er benn auch auf \$218.818. 000, boch ließ fich biefer gunftige Bu= ftanb nicht bauernb aufrecht erhalten. Immerbin waren am Schluffe bes Clebeland'ichen Umtstermins mehr als \$194,000,000 in Golb borhanden. Gelbit in ber erften Zeit ber Barrifon's fchen Berwaltung mar ftets ein Golbborrath bon burchschnittlich 185 Millionen borhanden, bis bas berüchtigte Gilberantaufs-Gefet in Rraft trat. Bon biefer Beit an ift eine ftetige Ubnahme gu bergeichnen. Die Bolle murben nicht mehr vorwiegend mit Gold bezahlt, fonbern mit ben neuen Schatamtenoten, welche bie Regierung für bas bon ihr gefaufte Gilber in Bahlung gab. Je größer ber Saufen Robfilber im Schatamte wurde, besto angftlicher wurden auch die ausländischen Inhaber ameritanifcher Sicherheiten. Gie fürch= | ten fich noch rechtzeitig zu retten.

teten, baf biefelben in furger Beit mit unterwerthigem Gilbergelbe eingelöft werben würden und ichidten fie beshalb bei Zeiten maffenhaft herüber. Rur baraus ertlärt es fich, bag wir fo biel Gold verloren haben, obwohl bie foge= nannte Sanbelsbilang gunftiger für uns war, als je gubor.

Jest steht bie Sache fo, bag bas Schahamt bie Referbe angreifen mußte, welche gur Dedung ber Greenbacks bestimmt ift, wenn ihm nicht Pri= batbanten zu Silfe tamen. Dasfelbe Land, bas noch bor wenigen Jahren mit riefigen Ueberschuffen prahlte und feine Schulben einlöfte, ehe fie fällig waren, wird borausfichtlich neue Schul= ben machen muffen, um feine Gläubiger in bollwerthigem Gelbe abfinden gu können. Etwas Aehnliches hat bie Weltgeschichte noch nie zu berzeichnen gehabt. Die ameritanischen Gilber= schautes sind die Preisschautes aller Zeiten und Länder. Sie find, um mit bem Romiter Selmerbing gu reben, Generalschautes mit Gicenlaub und Schwertern. Bu bergleichen ift ihnen nur ber Sans im Marchen, ber feinen Goldflumpen burch eine Reihe genialer Taufchgeschäfte in einen alten Schleifftein bermanbelte und biefen ichlieflich in ben Brunnen warf.

Für bie Warbbummler, Professionspolitifer, Bierhallenrebner und ähnliche Patrioten haben wieder gute Beiten begonnen. Die Berren, bie bas gange Botum ihrer Ward in ber Tafche tragen und an ben Meift= bietenben zu berfaufen geneigt . find, merten wohl, daß fie ftart begehrt wer= ben und find nicht fo übermäßig beicheiben, ihr Licht unter ben Scheffel gu ftellen. Much find fie fchlau genug, aus beiben bemofratischen Canbibaten für bas Mayorsamt etwas herauszuschlagen. Gie theilen sich einfach in zwei Flügel, die getrennt marschiren und bereint schnorren. Auf biefe Beife friegen fie boppelt fo viel, als wenn fie nur einem Canbibaten hoffnungen machten.

Den alten harrifon auf feinem eige= nen Felbe und mit feinen eigenen Waffen zu besiegen, erscheint bem un= parteiischen Zuschauer als eine bochft undantbare Aufgabe. 3m "Firen" bon Conventionen ift Carter noch im= mer Meifter geblieben, wenn nicht gerabe alle Chancen gegen ihn lagen. Schon aus tattifchen Rudfichten follte beshalb fein Nebenbuhler andere Mittel mählen, um sich bie Nomination zu berichaffen. Die "Abendpoft" möchte ihm ben freundschaftlichen Wint geben, baß tein Menich an feine Reformber= fprechungen glauben wird, folange bic wohlbefannte Brot= und Butterbrigabe an feinen Rodichößen hängt. Wohl ift ber Werth einer Organisation nicht gu unterschäten, aber es braucht boch nicht gerabe eine Organisation bon lauter politischen Buschfleppern und Strauchrittern gu fein. Geber Chi= cagoer, ber nicht mehr gang feucht hin= ter ben Ohren ift, weiß recht gut, was bie Eröffnung eines "Hauptquartiers" in einem Nominationsfeldzuge bedeutet. Sauptquartier für wen? "Die

Der Mann, ber einem Carter Sar= rifon bie Romination ftreitig machen rechte ber Grundherren nicht antaften will, follte fich an die befferen Glemente ber bemokratischen Partei wen= ben, welche nicht burch ein "Saupt= quartier" angelodt werben, fonbern anftanbige Agitation. Wenn fich herr Wafbington hefing bie Cache nochmals gründlich überlegt, fo wird er mahrscheinlich ber "Abendpost" Recht geben.

### Lofalbericht.

### Reine Stadtrathefigung.

2118 bie geftrige Stabtrathsfigung eröffnet werben follte, war tein "Quo= rum" zugegen. Alb. Rent berfuchte eine Bertagung bis Freitag burchgu= fegen, um bann bie Berhandlungen über bie Spezial-Orbinangen, Die für geftern Abend als Spezial-Gefchäft angefest maren, aufnehmen zu tonnen. Die meiften Stadtrathe opponirten jeboch hiergegen, und fo wird benn biefe Moche überhaupt teine Sikung ftatt= finden.

### Bieder Capitan Streeter.

Capitan Streeter ftand geftern wieber einmal bor Richter Rerften. Er hatte ben im Saufe No. 309 B. 12. Str. wohnhaften Silfsconftabler 28m. Rirchner, ben Strecters Gegner bei beffen gerftorten Gigenthum gurudge= laffen hatten, mit bem Griffe eines Rebolbers niebergeschlagen und ihm ba= bei die Rinnlade gerbrochen. DerRich= ter bertagte bas Berhor unter einer Bürgichaft bon \$600 auf ben 21. b.

Capitan Streeter erflarte beimfort= geben, bas fei nur ein Mufter babon, wie er in hintunft feine Gegner behan= beln merbe.

### Des Betrugs beiduldigt.

Thomas Moran, ein Schantwirth, in bem Gebäube No. 301 B. Mabison Str., ftanb geftern unter ber Untlage, Gelb unter Borfpiegelungen falfcher Thatsachen erlangt zu haben, vor Rich= ter Woodman. Als Rlager gegen ihn trat David Curran, ein Schiffs-Capi= tan auf. Diefer behauptet am Montag Abend bon ihm und zwei anberen Mannern mit Silfe gezeichneter Rarten um\$200 betrogen worben gu fein. Das Berbor Morans wurde bis Mittmoch berichoben.

\* Dito Beinrich von Do. 5141 Bi= fhop Str., ein an bem Runftgebaube beschäftigterArbeiter,fturgte gestern von einem zusammenbrechenben Geruft aus einer Sohe bon 20 Jug auf die Erbe nieber. Er erlitt einen Beinbruch und wurde nach bem St. Lufas . Sofpital gebracht. Dret anbere Arbeiter, bie mit ibm auf bem Gerüfte ftanben, wußGin alberner Schera.

frl. Unnie Mc Devitt, von . einem Unbefannten todt gefagt.

Brgend ein Unbefannter bat fich mit bem bei ber Familie Thomas 3. Gallagher, No. 777 W. 22. Str., wohnhaften Fraulein Unnie McDevitt einen äußerft albernen Spag erlaubt.

In einem englischen Abendblatte bom letten Freitag wurde angezeigt, baß bie junge Dame geftorben fei und bak ihre Leiche am Conntag Bormittag gur Erbe bestattet merben würde.

Die Folge war, baß schon am Samftag eine Menge bon Befannten Unnies erschienen, um ihr Beileid auß= zubrücken, und baß am Sonntag etwa breißig Wagen bor Gallaghers haus borfuhren, welche Gafte für bas angezeigte Leichenbegängniß brachten. Man tann fich ben Schreden ber "Leibtra= genben" borftellen, als ihnen bon ber "Leiche" felber bie Thure geöffnet wurde. Das lebendig-todte Fraulein flärte ben Sachberhalt, so weit ihr bas überhaupt möglich war, auf und bie "Theilnehmer an bem Leichenbe= gangniffe" fuhren wieber babon.

Wer fich ben albernen Scherg erlaubt hat, ift, wie gesagt, nicht be= fannt. Es wird aber angenommen, baß es ein abgewiesener Freier mar. Darauf läßt schon ber Umftanb schliefen, bag in ber betreffenben Tobes= anzeige bas wirkliche Alter bes Fraulein - 21 Jahre - boshafter Beife auf 32 Jahre erhöht worden war.

Frl. Unnie McDebitt ift als Clerk bei ber "Glectric Lamp Co.",72 Daben Blace, bedienftet und ift erft bor me= nigen Monaten aus Diron hierhergetommen.

### Weffe und Bergungungen.

Die "Babaria." Ein genugreiches Familienfest bereinigte gestern Abend bie Mitglieder bes Bereins "Babaria" in Clares Salle, No. 70 R. Clart Str. Das aufgestellte Programm mar ein gemähltes und reichhaltiges, die Durchführung ber einzelnen Nummern eine gute, fein Bunber alfo, bag alle Unmefenden fich töftlich amufirten und mitBeifall nicht fargten. Der Zufall wollte es, bag bas geftrige Fest gerade auf ben Tag gu fallen tam, an bem bor 12 Jahren die Fahne bes Bereins eingeweiht murbe, und wurde fomit gleichzeitig gu einer Art bon Stiftungsfest. Diefe That: fache wurde bon bem Brafidenten Reifenegger in feiner Unfprache berborge= hoben. Frau Lina Brye erwies [.c. burch ben Vortrag bes Suppe'schen Liebes "Bergigmeinnicht" und berarie aus "Robert der Teufel" als borzüg= liche Sangerin. Großen Beifall erzielte Berr Reifenegger mit einem humorift ichen Bortrag in Pfälzer Munda. und nicht minder gut gefiel bas bon herrn Friedrich hunnertopf vorgetragene Gebicht "Nürnberger Mundart". Der unberwüftliche Dichter John Baus hatte wieder ben Begafus bestiegen und erfreute die Unwefenden burch ein Ge= bicht, in bem er bes ichonen Baiernlan= bes gebenkt.

Rach Beendigung bes gelungenen Programms folgte ein Tangtrangchen, bas bie munteren Baiern noch lange Beit froh vereinte. Die trefflichen Ur= rangements besorgten bie Berrn, Lieut. John Baus, Louis Müller, Jos. Binrader, Dr. J. M. hanslmaier, George Dechant und Frig hunnertopf.

Mastenball bes Frofinn. Giner ber ichonften Mastenballe ber Caifon war ungweifelhaft ber, welcher gestern Abend burch ben Gefangverein Frohfinn in Freibergs Salle an ber 22. und State Str. abgehalten wurde. In langen Schaaren tamen fie berangego= gen, bie Narren und Närrinnen, benn wenn fie auch nicht nach alter Sitte morgen, als am Afchermittwoch, ihre reip. Säupter mit Afche bestreuen, fo hat boch die echte, rechte Faschingszeit für biefes Sahr ein Enbe und beghalb war der Entschluß, ben Becher ber Freude noch einmal bis auf bie Reige gu leeren, gang in Ordnung. "Wer weiß, ob wir nächftes Jahr noch am Leben find", war bie Lofung. Die Stim= mung war bon Anfang an brillant. ae= rabe wie es fich für einen Mastenball gehört. Für Auge und Ohr war ausreichend geforat: Prächtige, buntschillernde Coftume und ausgezeichneteMu= fit. Alles, was jemals bie Phantafie auf bem Gebiet ber Mastengarberobe geschaffen, war fo ziemlich zu finden, bon ber harenen Rutte bes Barfuger= Mönches, bis gum schillernben Coftum bes Prinzen Carnebal. In ungezwun-genfter Weise bewegte fich bas luftige Bolt und ein genialer Mastenichers folgte bem anderen auf bem Fuße, Großartig waren bie Buhnenaufführungen. Drei Afrobaten berübten gang erftaunliche Runftftude, eine Gruppe breffirter "Phylare" feste bas Bublitum in Erftaunen burch ihre Leis ftungen und reigenbe "Iprolerinnen" entzudten burch ihre Jobler. Pring Carneval, bargeftellt burch ben Leiter des deutschen Theater in Freibergs Opera Soufe, hielt eine padenbe Marrenrebe. Später wurde foupirt, ge= tangt und gegecht und in bemfelben Mage, wie ber Morgen beraufbam= merte, ftellte fich bei Alt und Jung jene, wohlige Müdigkeit ein, die man nach einer frohlich burchlebten Nacht empfin=

\*In bem Saufe No. 22 Spruce Str. geriethen am Samftag John Dorneh und Albert Sill mit einanber in Streit. Erfterer ergriff einBeil und brachte feis nem Gegner eine fchlimme Bunbe am rechten Arme bei. Dornen wurde berhaftet und geftern Richter Doolen borgeführt, ber fein Berbor bis gum 17. Februar bericob.

bet, weshalb eine Gruppe nach ber an-

beren fich empfahl, um gu Saufe bon

Fafchingsluft und iconen Dasten gu

träumen. Die Urrangements bes mohl-

gelungenen Feftes lagen in ben Sanben

nachbenannter herren: P. Schneiber, F. Rirchner, J. Treffelt, B. Baum, D.

Deift, F. Commer und F.-Otte.

### Jede frau ist eine Ungläubige.

Sie kann nicht glauben, damit zu beginnen, was Pearline fo reichlich thun fann. Sie hört, daß Jedermann es braucht; zulest vers fucht fie es. Es thut Alles, was fie davon gehört hat; und es schont Alles, was ihr gesagt wurde. Es ift ihr ein Troft, wenn fie es gebrauchen fann. Aber Sie fann nicht glauben,

daß fo Dieles zuverläffig gethan werden fann. Sie fragt Diejenigen, die es feit Jahren gebraucht haben, um Rath. Sie findet, daß Pearline hundertfach auf die Probe gestellt und bemi fen wurde,

daß es harmlos gegen Bande ober Zeug ift; daß es fo zuverläffig ift wie gute Seife. ( ( San Sie kann nicht glauben,

daß fie jemals ohne daffelbe mar. Sie hat weniger Arbeit, fie befommt mehr gethan - und Alles ift beffer gethan. Ihr Teug balt langer - es wird nicht gu Stude gerieben. Ihre hausarbeit ift ihr leicht, ihre Zeit ift ihre eigene. Sie glaubt an Pearline und ergablt ihren freundinnen baron - (bas ift die wirffamfte Urt, es gu

recht - foidet fie gurud.

fagen, "dies ift jo gut mie" ober "dasselbe wie Pearline". Es ist falsch – Learline wird nie haufret, und sollte Guer Grocer Euch eine Radahmung für Bearline schiene, jeb ges Euch por Saufirern und unglaubwürdigen Grocers, bie Gud James Pple, Rem Dort.

### Juntermann-Gaftipiel.

heute Ubend "Brafig-Jubilaum".

Bor einem fehr gut besuchten Saufe murbe geftern "Sanne Rüte" wieber= holt. Das Stud murbe ebenfo freund= lich aufgenommen, als bei ber erften Aufführung und ber große Erfolg, ben bas liebenswürdige Wert hier gefunden, hat die Direction veranlagt, baffelbe am Donnerstag abermals zu geben.

Seute Abend findet Juntermanns "Brafig"=Jubilaum ftatt. Der Rünft= ler tritt beute gum 1000. Male in ber Rolle bes "ollen leitven Entfpedters" auf und es find alle Borbereitungen getroffen, um bem großen Rünftler bei biefem Anlaffe eine Obation zu berei=

Morgen Abend wird die Poffen=No= bitat "Der Bereinspräfibent" gegeben. In berfelben treten bie befannten beiben Chicagoer Wilhelm Meher und F. Muguftin als "Amateur-Schaufpieler"

### Arbeiter-Angelegenheiten.

Wenn nicht alle Anzeichen trügen, wird ber feit einiger Zeit brobenbe Strife ber Weichenfteller ungweifelhaft jum Musbruch fommen. Morgen Nach= mittag werben fich bie Borfigenben ber verschiedenen lofalen Beschwerde= Musichuffe in Blafterers Sall perfammeln, um über bie Situation gu berathen. Bei biefer Gelegenheit wird eine neue Lohntabelle ausgearbeitet werben, bie fpater ben Geschäftsleitern ber berichiebenen, in Chicago munbenben Bahnen unterbreitet werben foll. Bekanntlich bandelt es fich babei um

eine Lohnerhöhung. Da aber bie er= mahnien Geschäftsleiter am 11. Februar ebenfalls eine Bufammentunft hatten und babei beichloffen, unter teinen Umftanben höhere Löhne gu bewilligen, fo wird ber Conflitt, folls beibe Parteien ihren Standpuntt bei= behalten, unbermeidlich fein.

Die Berichte über die Reuwahl bes Präfibenten ber "Cigarmafers International Union" gehen nur langfam ein. 3m Weiten erhalt ber bisberige Bräfibent Perfins die überwiegende Majorität, und obgleich die Berichte aus bem Often noch ausstehen, scheint feine Wiebermahl gefichert.

Rerne Meffaurant und Bier: Bault, 108 La Calle Str. Seute an Bapf: Unheufer-Buid, Bilfener, Budweiser und Blage Private Stod, importirtes Bilfener, Mundener, Burgburger, Culmbacher.

Geheimniftvoller Gund. Unter einem Seitenweg, por bem Saufe No. 3451 Ballace Str. berborgen, fand lette Nacht ber Poligift John Clanch eine fleine Rifte, Die einen Theil eines menschlichen Stelettes ent= bielt. Die Anochen maren pollitanbia fleischlos und mahrscheinlich von einem Stubenten ber Mebicin ober einem Argte bort perftedt worben. Es waren bie Anochen gweier Beine, eines Urmes und ein Schabel. Sie wurden nach Sigmunds Morgue, No. 73 Fifth Abe., gebracht, wo fie ber rechtmäßige Befiger abholen tann.



Rofige Bangen fommen nicht bon aufen. Reines

gen, erhalt man mit Dr. Bierce's Golden Medical Discovery. Buerft, hauptjächlich und vor allen Dingen reinigt es das Blut. Richt nur im Marz, April und Dai, in welchen Monaten bie Sarfaparillas gut thun follen, fondern bas gange Sahr hindurch reinigt, erneuert und ftartt es bas Enftem, regt es jedes Drgan gu gefunder Thatigfeit an und fanbert es Das Bint von allen giftigen Stoffen, wef Ram' und Art fie fein mögen. Gegen bie schlimmiten Formen von Strofeln, bie hartnadigften Saut- und Ropfhautfrantheiten, wie naffende Flechten, Grind, Rrabe, Roth-fauf, furg gegen alle aus unreinem Blut beritammenben ober burch Tragheit ber Leber pernrfachten Rrantheiten ift es ein unver

gleichliches Mittel. Ronnten für andere Arzneien bie nämlichen Konntell für andere eigneren, wie für das "Discovery", so würde die ficherlich gescheen. Benn die fes nicht hilft, so erhaltet 3hr Euer Geld dafür wieder. Kann irgend ein Praparat, das nicht unter den gleichen Bebin-gungen vertauft wird, "gerade fo gut" fein ? Trachte die echte Webigin zu erhalten.



### DR. SANDEN'S Elektrischer Gürtel mit elettra-magnetifdem Sufpenforium.



heilt ohne Medicin tände, welchebon de Gehirdsunder der Andese eisen ober Indis tie Erfächerung, Schassen der eine Aervenfakte Er-tismus, kieren, de-ben, lahmen Riden, algemeinem Un-ale brauenkranteiten. Diefer elektriche Eurlde Gürtel be-sit wunderbolle Berefferungen geen ale anderen und wir geben einen Strom, den der Träger desselben soft veurberbolle Berefferungen geen ale anderen und wir geben einen Strom, den der Träger desselben soften und den der der der der der des soften den der der der der der der der soften der der der der der der der der keine Jahlung. Tausende find durch diese wundere Redeckinen vergeblich versucht worden, nadeben alse anderen Redeckinen vergeblich versucht worden, nadeben alse anderen Redeckinen vergeblich versucht worden nachen alse anderen Keinen winderie von Zeugnissen in diesem und anderen Staaten.

Unfer fröstiges, berbesseries Sussenfortum, das Beste, das geschotadten Männern jemals gegeben vorte, frei mit allen Editres. Gejundseit, Kreit und Stärfe in 60 bis 90 Angen garantier. Man wende sig an den Erstinder und Kabrifanten, und lass fich das gtoße illustritte deutsche Wamphlet lossenfer tonmen.

2r. M. I. Canden, 169 La Salle Str., Chicago, Ill.

Spegialitäten: Baine oine Mallen, Ganz Porgellan = Gebiffe.
Die gefündeste und beste Brothese, weiche leibst Sachbertländige als jolche im Nunde nicht ertennen! Gingelnes Gebif, 5 \$60.00 Cheres und unteres Gebif, \$100.00 Alle anberen gabnargtlichen Opera-

.. Jett im .. Schiller : Cheater. Specialitat: feine Goldfüllung. Alle anderen gabnargtlichen Opera Früher Regimentearzt u. Affiftent im Biener Alfg. Arantenhaufe, ift täglich von 12-2 Uhr im Schiller-Theater.

# Dr. Schroeder,



nabe Divijion Gtr. Befte Gebijje 35-88, Bahne ichmerglos ges jogen, Bahne ohne Platten, jum halben Preis unter Garantie. Sonntags offen. 15ofbibofalt

Dr. COODMAN,

gahnarzt. Parlord: 155 west

Madison Str., nahe Hassted bet.—
Um unsere Arbeit besannt zu machen, werden wir

1000 prachtvolleGebisse fostensteit besichen. Zabne gibnerztliche Justungen
50e und auswärts. Das größte zahnärztliche Institut
in Chicago. Offen Abends und Sonntags. Dr. GOODMAN,

Dr. ALFRED CUST, DENTIST, (Deutscher Zahnarzt,) 270 Barrabee Str., Gde Cipbourn. Sabnzieben, sovie bie besten Füllungen, ichmerzlos, fünstliche Jähne mit und ohne Ratten, Golbfronen ic. eigenkändig nach den neuesten und besten Methoden ausgegührt.

Schmerzlos. - ,Gelbe Zähne"

burch Riiongefs 3abnbafta in ipa 3 Minuten bleidend weiß. Die Palta ift boll unicabilich und verschünert ben Zahnichmet PAUL KSIONZEK, 479 Sedgwick Str. Dr. H. EHRLICH,

Augen- und Ohren-Arzt, beilt ficher alle Augens und Ohren-Leiden nad mener, ichmerziofer Bethobe. Aunftliche Augen und Sprech frunden: 1108 Majonic Temple, von 16 bis 3 Uhr. — Refibeng: 642 Lincoln Ave., 8-9 Uhr Bormittags, 5-7 Uhr Abends. 28be,1

BOISCH 103

Optifus, E. ADAMS ST. Genaue Unterjudung bon Augen und Anpaffung bor fofere für alle Mangel ber Cehfraft. Conjultirt uns guglich Gurer Augen.

BORSCH, 103 Adams Str.,

Dr. P. WELCKER hat fic nach mehriädriger Affiften; in beutschen die-uroficken und Francu-Universitäts-Alimisen und vosi-terer Gjäbriger Braris als Argt. Wundargt und Francu argt bier niedergelassen und wohnt 2459 Prairie Ave., Ede 25. Eer.

Spreiftunden über Gelgau's Apothek, Gel Archer Ane: und 22. Str.

Die besten und delligsten Brucke dander fauft man beim Fabrianten Otto Kaltsiela, Jammer 1. 188 Siert Str., Ede Rabison.



Sopp, hopp, hopp! Pferdden l.... Galopp, nach Chicago, der Weltftadt, hinein, berühmt icon burch

# Santa Claus Seife

· allein, ·

ba Baiden und Buten mit ihr leichte Runft, jo fteht fie gar hoch in der Sansfrauen

# FAIRBANK'S SANTA CLAUS SEIFE

ift die befte für alle Saushaltungszwede. Bu haben bei allen Sändlern. Rur fabrigirt bon

N. K. FAIRBANK & CO., CHICAGO



30 Van Buren St., Cor. Wabash Ave., Chicago. Ill. Incorporirt unter ben Gefegen bes Staates file bis Chronifden und overirbaren. Arantheiten und Berfrüppelungen.

Ginichtieglich Alumpfüßen, Rudgratsfrümmungen, dworthoiben, Tumor, Angers, Obrens, Acroens, aut- und Blutfrankheiten und aller wundürztlichen Derationer

CHICAGO MEDICAL and SURGICAL INSTITUTE 30 E. Van Buren Str., Chicago, Ill.

Erleichterung wird gefunden und bollfändige Eus ren werden erzielt durch die Owen Ciefs trijchen Gürtel und Forrich tungen, wenn alle andern heile

menn alle andern heils mittel berjagten. Gie wirfen als ein natürliches Belebungs und Etärfungsmittel auf das gange Inflem ein ohne irgend welchen nachteiligen Einfluß. Beitauner, Frauen und Kinder gebrauchen bieilben unt gleichen wohlthätigen Beinfluß. Unfer Illuftrirter Ratalog enthölf volkfandige Austunft. Deidworne Jeugniff von Kuren, Abbildungen und Breise der Gürtel. Der felbe wird, gedruckt in Deutsch, English, Schnedisch und Vorweglich, au irgend eine Abreise gegen Ein schdung von 6 cents Bohmarken versande.

The Owen Electric Belt & Appliance Co. Deutsche Correspondenten und Berkaufer. Saupt Officen und einzige Fabrik THE OWEN ELECTRIC BELT BUILDING. 201-211 STATE STREET, - CHICAGO, ILL. Tew Port Office 226 Broadway. Das größte Etablissement ber Welt für Elettrische Beilmittel.

### Private, Chronische Acrvoje Leiden

Saut., Blut- und Gefdleditskrankfieiten und die ichlimmen Folgen jugendlicher Aus-ichweifungen, Rervenfchwäche, verlorene Mannbarteit, n. f. w., werden erfolgreich von sameifungen, nervenschindige, verlorene Wannbarteit, n. f. w., werden erfolgrech von der lang itabliten dentiften Arezian des Illinois Modical Disponsary behandelt nud unter Earthie fix unmer furir. Frauen-Frankfeiten, algemeine Spwäck. Sedäruntterleiden und alle Unregelmäßigfeiten werden prompt und ohne Operation mit desem kriedige dehandelt.
Arrise Leute werden Frentags den 2 dis 4 Urfrei dehandelt, mid haben dann unr einen mäßigen Freid für Arzuseien zu bezahlen. Sonfulfation frei, Müswärtige verben die fich dehandelt.
Sprech finnden: Von 9 Uhr Worgens dis 7.30 Abends: Sonntags von 10 dis 12. Abreife:

Illinois Medical Dispensary. 183 S. Ciark Str., Chicago, Ill.

### VINC MEDICAL INSTITUTE 458 MILWAUKEE AVE., Edie Chicago Ave.

Alle geheimen, dronischen und nerbosen Arantheiten iber Geichlechter werden bon bewährten Aerzten unundlung, einichlieglich Debigin, nur 14 per Dachet und einen Bejud. Confultation frei. Dier

KING MEDICAL INSTITUTE. 458 MILWAUKEE AVE., Edke Chicago Ave., Sp echfunden 9 Uhr V rm. bis 9 Uhr Abends. Conntags 9 Uhr Borm. bis 4 Uhr Nachm. 29feb.6m

Brüch e dauernd

geheill oder Reine 280jablung. Finangielle Refereng: Globe Rational Bant. Bir berweifen Gie auf 1500 Patienten

Reine Operation. Keine Abhaltung vom Gefchäft.

Schriftige Sarantie für fichere dettung ofter Auten Brüche bei beiben Seschlichten, ohne Meffer ober Suringe einerlei wie langer Daner. Untersuchung frei. Sendet um Circulax.

The O. E. Miller Co., 13mai. i 1106 Masone Temple. Chicago.

COLUMBIAN SANITARIUM CO., (ganges brittes Stockvert in Schiller - Theatert, eigner ausschliehlich bas berühmte "Wheeler-Suftem",

# Brueche

au heilen ohne Conicry — Meffer ober joutige Beigwerlichkeiten.— Geschliche elek rische Behandlung aller drontigen und nervöfen ober Frauen Kranfteiten burd einen ausgezeigneten Frachmann auf bem Gebiete ber Etectriciat. Aus hirungiden Rranthetten prompt und erfolgreich behandelt.

Alle fremben Sprachen gefprocen. Difice: Etunden: Täglich von 9 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends. Conntags von 10 Norgens bis 3 Rachm. 21,11

### Brüche geheilt!

Das berbefferte elaftische Bruchband ift bas einzige, welches Tag und Nacht mit Bequemlichkeit getragen wird, indem es ben Bruch auch bei der farften Arberbewegung greitschieft und jeden Bruch beile. Cates logne auf Berlangen frei zugesandt. Improved Electric Truss Co., 822 Broadway, Cor. 12. St., New York.



### Revolution in der Beilkunde.

Gine Erfindung bon weit= tragender Bedeutung.

Die Seilung berichiedener Rrant. heiten auf höchft einfache und billige Beife bewertstelligt.

Rüdfehr jur Ratur bas Losungswort!

Wie ein Maturprodufit, bas in einigen Gegenden Deutschlands gefunden wirb, fich leicht gu Saufe von Jedermann berfiellen und portheilhaft in ben meiften Rrantheits. fällen verwerthen läßt.

Daffelbe findet Unmenbung : Bei Fettsinds, Leberleiben, chronischer Leibesverstopfung, Sa-morrhoiden, Fifteln, Nervosität, Mannerdwache, unnatürlichen Entleerungen, wie Broftatorrhoe, Spermatorrhoe, 2c., Baricocele, eiterigen Ausfüffen, Ohrenleiben, Taubheit, Reuralgie, Rafen- und Sals-Ratarrh; auger-bem bei allen Franenfrantheiten, wie Bleich. fucht, Gebarmutter-Leiben, Beigfing, Rinberlofigfeit, Spfterie u. f. w.

den hervorragendsten Aersten der alten und neuen Meterprote und für gut befunden wurde, interefirt, der ihnige eine genaue Avresse nebst Ariefmate, vorauf wir ihm eine aussübeliche Beschreibung über fellung und Anwendung biefer neuen Erfinbung

MEDICINAL GAS CO., 835 Broadway, New York, N. Y.

### Commence of the second --- Gin---Dankbarer Patient

(Rein Argt fonnte ihm helfen) (Rein Argi tounte tam getjen) ber seinen vamen nicht genannt haben wil und ber seine vollschaftige Wiederherstellung von schwerem Leiden einer, in einem Doltorbuch angegebenen Argnet vertanft, läßt durch und dassseibt. fostenfrei an seine leibenten Mitimenschen verschaften. Dieses große Und beschecht ausstählich alle Kranthetten in flarer verständlicher Weise und giebt Jung und All beiberlie Weiselgeit sich als eine verwendere Lung ihr alle verschwerthe Ausstähliche über Alles, was sie inlereinen konntag auserbem entdalt basseich eine reihe Angabl erbesten Krecepte, weise in jeber Apoliete gemacht werben tonnen. Schickt Guere Abresse mit Briefmarte an:

Privat Klinik und Dispensary, 23 West 11 Str., New York, N. Y.

"Der Jugenbfreunb" ift auch in ber Buch banblung von Gelig Schuidt, Ro. 292 Milioaufes Abe., Chicago, Ju., ju haben.

Manner und Junglinge! Den einzigen Beg, berlorene Mannestraft wieder herzustellen, wie frifche, veraltete und felbit ans icheinend unheilbare Galle von Gefdlechtofrantheiten ficher und bauernb au beilen ; ferner, genaue Aufflarung ber Mannbarteit! Beiblichteit! Che! Dinderniffe berfelben unb Geilung, zeigt bas gebiegene Buch: "Der Rettungs:Anter". 25. Auf: lage, 250 Seiten, mit vielen lehrreichen Bilbern. Wirb in beutider Gprache gegen Sinfenbung von 25 Cente in Bofts marten, in einem unbebrudten Umidlag wohl verpadt, frei verfanbt. Abreffire: DEUTSCHES HEIL-INSTITUT, 11 Clinton Place, New York, N. Y.

Der "Rettungs : Anter" ift auch ju baben Chicago, 3u., bei Derm. Schimpfig, 276 Mort

Rur \$3 den Monat. Mediginen find mit eingeldfollen.



Dr. Danis, 166 W. Madison St., Chicago, Ill., Der große Rrauter: und Burgel: Spezialift,

furirt alle fpeziellen Blut- und Nerven-Krantbeiten positive und permanente deilung in allen Fällen, die die dehanseln werde; Consultation fret, von 9 Urd Hormittaas bis 9 Uhr Abends. lagdidosabs Bidtia für Danner!

Ed mit't, '& Ge't cint Manner!
Ed mit't, '& Ge't cint Me Mittel
furiren alle Geschlechte, Retven-, Eleie, Saut- ober
chronische Arantbeiten jeder Art ichnell, Ader, billig.
Rinnerschwösche, Unerwingen, Andbouren, alle uris
nären Leiben uiw. berden burch den Gebreich unferer Rittel immer erfolgreich turit. Sprecht bei uns
der ber schied Gire Abreste und wir lenden Guch frei
Auskunft über alle unsere Mittel. 25 juli E. A. SCHMITZ, 126 & 128 Philmautee Abe., ede B. Ringie Str.

Dr. A. ROSENBERG Kiht fic auf 35jabrige Brarts in der Bebandiung gebeimer Arantseiten. Junge Lente, die durch zugen ginden nach die dem geneten bei der Brundfrangen geichwächt find. Tanten, die an Funktionkhörungen und anderen Freuentkentkeiten leiben, werden durch nicht angeriende Mittel gründlich gebeitt. 125 S. C. Clart Str. Cjites Stunden 9-11 Borm., 1-3 und G-7 Abends.

DR. H. C. WELCKER, Mugen: und Ohren: Argt, 4 Jahre Affitengarzt an beutichen Augenkliniten Goedfunden: Bornittags, Jimmer 1004—1005 Mahenic Lemple, 310—31 Uhr. Acom. 460 E. North Av., 2—45 Uhr.; Conntags, 9—11 Oven.





### Bergnügungs-Begweifer.

MI ba'm bra-Efiphed by the Light of the Mcon. Chicago Cp. Q. - Dentice Boche (Juntermann). Clart Etr. Theater-The faft Dail. Grand Opera Douie-Mang. Soblen !- Gifth Deurs Miter. Die Biders Theater-wamlet diller = Theater-Surrender.

### Bom Büchertifd.

"Goethes Mutter" in britter, ber= efferter Auflage, nicht die humorbolle, erzige und grundgescheidte "Frau Aja" felber natürlich, fondern Rarlhei= nemanns mit großer, nahezu an Be= vanterie ftreifenber, Corafalt gufam= nengestellte Biographie berfelben, ift ins unlängft bon ber Buchhandlung Rölling & Rlappenbach", No. 48 Dear= born Str., dahier, jugegangen. Goethe= Enthufiaften ift basWert aufsWärmfte ju empfehlen; Goethe-Berehrer finden neben vielem längst Befanntem boch auch fo viel Neues und Originelles in bem Banbe, daß fich beffen Unschaf= jung wohl verlohnen burfte. Der reiche und prächtige Bilberschmud bes Werles, ber uns Die alt bertrauten Geitalten aus bem Familien= und Ber= fehrstreife bes Altmeifters fast greif= bar borführt, entschäbigt sicherlich allein schon diejenigen, welche es nicht gewohnt find, ben emfigen Forfcher burch 388 Geiten hindurch bei feinen Quellenftubien au folgen.

Das porliegende Wert ift zweifelsohne hochverdienstvolles und gewiß nicht umfonft gefchrieben. Warum ber Ber= faffer basfelbe aber in feiner Borrebe gerabe "unferen Frauen und Jungfrauen" ans Berg legt, ift uns nicht ang berftanblich. benn ber Schreiber iefes weniaftens hat bisber glüdlicher Weise noch nicht bas zweifelhafte Ber= gnügen gehabt, auch nur eine Frau ober Jungfrau fennen gu lernen, Die im Studiren bon, wenn auch noch fo ge= wiffenhaft zusammengetragenen, histo= rischen Daten und "Nachweisen" ihr Entzüden fab. Mit Männern mag bas etwas anderes sein, Goethe selber aber erbte, feinem eigenen Beugniß gemäß:

"Bom Mitterden bie Frohnatur Und Luft gu fabuliren.

Im Berlage ber Deutschen Berlags= anstalt von Stuttgart ift por Rurgem ber lette Roman Bola's "Le Debacle" ("Der Zusammenbruch") in beutscher Uebersetzung erschienen. Wie alle frühe= ren Werte bes berühmten Berfaffers, fo entspricht auch biefes nicht ben Be= griffen, bie wir bon einem Roman ha= ben. Es ift vielmehr nichts weiter als eine Reihe von Sciggen, die mit einan= ber nichts gemeinfam haben, als bie Figuren, welche barin bortommen. Die brei Banbe bes Wertes beschäftigen fich mit bem Bufammenbruche bes letten frangofischen Raiferreiches. Die Ergahlung beginnt mit ber Rataftrophe pon Seban und enbet mit ber Nieber= perfung ber Barifer Commune. Das Buch ift barum besonbers intereffant, veil der Franzose Zola wenig oder gar eine Rücksicht auf die Gitelkeit feiner Landsleute genommen hat, sonbern flipp und flar herausfagt, bag bie frangöfische Urmee im Rriege 1870-71 auch einer fleineren feinblichen Urmee, als es die beutsche war, nicht gewachsen demefen mare, weil weber Officiere noch bon einer berftanbigen Oberleitung nicht die Rebe fein konnte. Gehr bemerkenswerth ift, daß in dem Buche gänglich jene Schilberungen bon Un= fittlichkeit fehlen, welche bie Lectiire faft aller anberen Werte Zolas nur für Männer empfehlenswerth erscheinen laffen. Das Buch ift, wie bas oben besprochene, in ber Buchhandlung bon Roelling & Rlappenbach zu haben.

### Rurg und Reu.

\*Der No. 126 Barber Str. wohn= hafte Saufirer William Sallinan wurde geftern tobt in feinem Bette aufgefun= ben. Sallinan war ftart bem Trunte ergeben. Man nimmt benn auch an, baß übermäßiger Benuß bon geiftigen Getränken feinem Leben ein Enbe

\*John Davis, No. 2801 Archer Ave. wohnhaft, wurde während der borlegs ten Racht unter bem Bigbuct an ber 12. Str. bon bier farbigen Strafenraubern angefallen und um feine golbene Uhr, fowie \$10 in baarem Gelbe beraubt. Berhaftungen find nicht vorgenommen worben, ba Davis außer Stanbe war, eine genügende Befchrei= bung ber Räuber zu geben.

\*MIS Frau Cornelia Geverson am gestrigen Tage an ber Milwaufee Abe. und Center Str. bon einem Strafen= bahnwagen abstieg, murbe fie bon zwei burchgehenben Pferben niebergerannt, entkam aber glücklicher Weise ohne Ver=

Rachftebend veröffeutlichen wir Die Lifte ber Deutsichen, über beren Tob bem Gefundbeitsaute zwijden geftern Mittag und bente Rachricht zuging: Main Aggelberg, 33. Geinrich Robe, 787 Simmen Str., 2 A. Laura Barrel, 167 S. Osfired Str., 34 A. Ratif Bagentadt, 414 Abels Str., 53 A. Karl Rentes, 545 33. Str., 61 3.

### Martibericht.

Chicago, ben 13. Gebr. 1893. Dieje Breife geiten nur für ben Großbanbel. Reibe Rüben, \$1-\$1.25 per Parrel. Kutge Beeten, \$2.25 - \$2.75 per Barrel. Kutge Beeten, \$2.25 - \$2.75 per Barrel. Buichelin, \$3-\$3.50 per Barrel. Robl, \$3-\$10 per 100 Stild.

Butter. 28-28je pe

Boue-Audunisheodour, 103-115e der Afin Leben de 2 Geft ügel. Hendlibner, 10-11e der Pfund. Enteilibner, 10-11e der Pfund. Entein, 9-10e per Pfund. Gäuse, 96.50-\$7.50 per Dugend. Bilb. Rieine Enton. \$1.50-\$2 per Dukenb. Maliard-Guten. \$4.75-\$5 per Dukenb. Schiepfen, \$1.25-\$1.75 per Dugenb.

Ro. I, Aimstin, \$11—\$12. Ro. 2. \$6.50—\$10.50. No. 2. 350-50e. No. 8, 34-650

### Bferdebefuch in der Ruche.

Charles Dorner, ber Befiger bes "Aniderboder Reftaurant", 178 Mabi= fon Str., beftellte geftern eine Labung Rohlen und erhielt biefelbe gegen Abend. Der Fuhrmann birigirte ben Wagen in bie Allen, um nach bem Abladeplat ju gelangen. Während er berfuchte, ben Bagen möglichst bortheilhaft zu ftellen, verschwand plöglich eines ber Pferbe, und ba, wo es gestanben hatte, gahnte bem Ruticher ein tiefer Abgrund ent= gegen, aus welchem Rohlenstaub, mit Bratenbuft bermengt, aufstieg.

In einer Tiefe von etwa 10 Fuß er blidte ber Ruticher bas Pferb, bas auf einem Saufen Brennmaterial ftanb. Das Thier mochte fich ziemlich unbehaglich fühlen, schien aber fonft teinen großen Schaben genommen zu haben. Der Raum, in bem es fich befand, ftand mit ber Ruche ber Restauration in Ber= bindung, und nachdem hier mehrere Thuren entsprechend erweitert worben maren, murbe ber Gaul über bie bor= bere Treppe nach ber Strafe gefcafft, was zwar feine Schwierigkeiten hatte, folieglich aber gelang. Das Pferb hatte außer einigen Sautabichurfungen feine Berlegungen erlitten. Es gehort ben Rohlenhändlern Crowe & Co., 33

### Somere Beiduldigung.

Der Poligift Murphy bon ber Central = Station wird fich bor bem Chef auf die Beschuldigung bin verantwor= ten muffen, einem Spigbuben gur Flucht verholfen zu haben.

Die Beschwerbe geht bon bem Rleiberhändler 3. Bacharach, No. 32 n. Clart Str., aus. Wie biefer herr an= gibt, fam Murphy am Samftag mit einem befannten Strolch namens 3. 3. Rennedy in bas genannte Local um etwas zu faufen und bei biefer Bele= genheit ftahl letterer eine Schachtel mit Crabatten, Die er unter feinem Rode berbarg, ber Bertäufer bemertte ben Diebstahl fofort und forberte Murphy auf Renneby zu berhaften. Letteres gefchah auch, boch auf ber Girage entfprang ber Gefangene. Bacharach behauptet nun, daß Murphy bem Unberen abfichtlich gur Flucht verholfen hat.

### Bon der Seilegrmee.

3m Saufe No. 926 2B. Mabifon Str., ber neuen "Citabelle", berfam= melten fich geftern Abend bie Mitglieber ber Beilsarmee. Unter fehr biel Zam= burin= und Trommellarm murbe ber= fündet, baß bas Local für bie nächsten fieben Jahre bon ber Beilsarmee gemie= thet und fernerhin beren Sauptlager fei.

Polizei=ChefMcClaughry hat geftern Abend mit Inspector Schaad Die Un= gelegenheit der in ber "Abendpoft" ge= melbeten Berhaftung bes Beilsarmee-Capitan Baulfon befprochen. DerChef foll fich geäußert haben, er wolle bie Sache genau untersuchen und mit ftren= gen Disciplinarftrafen borgeben, falls fich herausstellen follte, baß die Berhaf= tung eine Folge perfonlicher Behäffig= feit des betreffenden Polizisten gegen bie Beilsarmee ober ben Capitan Paulfon

### Schredliche Folgen eines Streites.

Frau M. A. Malonen, Die Unglüdliche, welche am Samftag Abend mah rend eines Streites mit ihrem Gatten in ihrer Wohnung, No. 410 24. Str., burch bas Explodiren einer Lampe schwere Brandwunden erlitt, ift ihren Leiben erlegen. Beim Inqueft burch ben Coroner ftellte es fich heraus, baß Malonen bas Möglichste gethan hatte. um bie bebauernswerthe Frau gu retten. Deffenungeachtet wurde er auf Empfehlung ber Jury festgehalten, um fich später bor ben Großgeschworenen au perantiporten.

### BELLEVUE MEDICAL

MEDICAL NO. INSTITUTE. 187 & 189 S. CLARK ST.

E. 2. Treible, M. D., Ober Chirurg.

Diefes Inftitut befist Borgilge über jeb - ahn: liche Auftalt in ber Bett in Begut auf mif: fenichaftliche und zwedmäßige Behandlung Mer geheimen, Merven: und drouifde Beil ber Stab feiner Mergte aus gebilbeten Debiinern mit langer und gereifter Erfahrung, Die fie in en erften Sofpitalern und Uniberfitaten Guropas und

meritas erworben haben, besteht. Bet Superintenbent, nach einer umfangreichen Proris bon über 29 Jahren, fich ei tes ausgezeichneten Rufes als Byegialift erfreut.
Beil das Bribat-Eaboratorium, welches mit dem Bellevis Medical Institute verbunden ist, das vols-fandigstem Amerika ist, mit den desten und theuersten Droguen und demuthalien, die in allen Theiten der Allet deraestellt werden, verfeden ist, Belt hergestellt werden, versehen ift. Bedenken Sie: Wir machen eine Specialität bon allen geheimen, Rerven: und der nischen krankheiten. Dit Bormittags bis 8 Uhr Abbs. Senntags von 10—12. Confultation in allen Zprachen, perfonlich eber briefich, frei.

BELLEVUE MEDICAL INSTITUTE 187-189 S. Clark Str., Chicago, 3f.



C. BURMEISTER. Leichenbestatter, 301-303 LARRABEE STR. Rutiden gu verleihen für \$3.00 nach Graceland und Bonifacius. Zelephon Rorth 185. Ofelm

OOD SALARIES Secured by young Men and Women graduates of BRYANT & STRATTON BUSINESS COLLEGE, Washington Street, Cor. Wabash Ave., Chicago BUSHNESS AND SHORTHAND COUNSES. Largest in the World. Magnificent Oataloges Free. Can visitWorld's Fair grounds Satunday OOD POSITION

Benn Gie Gelb fparen wollen, faufen Gie Ihre Möbeln, Teppiche, Defen und Saus-Ausflattungswaaren, von Stranß & Smith, 279 u 281 W. Ma-

### Rashe Bülfe.

Für berborbnen Magen, Durchfall, Hebelfeit und Schwindel nimm

# Ayer's Pillen

Die befte rein=pflangliche Sausgranei. Jede Dofie wirkt.

Todes:2lnzeige.

Allen lieben Freunden und Betannten die traurig tachricht, bas weine Frau Ratharine Ammuet 4 Frement Str., im Alter von 54 Jahren und 5 Mo-aten gestorben ift.

### Sodes:Miniciac.

Den Beamten und Mitgliedern der Weiglington-Logi 1988, A. & L. of S., jur Nachricht, daß Bruder rith Spörrer am Montag, den 19. Jebr., ge-

Todes:Mingeige. Fremiden und Lectaunten die transige Rachricht, das wiere geliedte Mutter und Gattin, Karolina Bagenfrecht, am 14. Februar. Worzens um Ubr. im Alter von 48 Aadren, 2 Monaten und G Lader gelieden ist. Die Berdigung finder au-dennethag, den 16. d. M., Bornitzags 12 Ubr vom Donnethag, den 16. d. M., Bornitzags 12 Ubr vom Trauerbaufe, 20. 106 18. Place, nach Waldheim ftatt Um filles Beileid bitten die trauernben Sinter

denen den bin Fris Bagenfnecht, Gatte. Bilheim, Mathilda, Emilic, Kinder.

### Todes-Anzeige.

Steunden und Besaunten die trourige Nachricht, doß ier lieder Sohn und Bruder John und Schoen, Wilter vom I Jahren. 2 Monaten und 9 Zagen ist im Heren entigliefen ist. Die Beerdigung fürst fatt am Donnerstag, den 15. Februar. Bornits 10 Uhr, dom Aranershafe, 917 Blue Islande, auf nach dem Concordia-Friedhof. Die trouten fleten ben fire bing

Geftorben: Marn Coben, geliebte Cattin bon harry Coben, und Mattre von Sobie und Marn Coben, und Mattre von Sobie und Marn Coben, Tochter bon frem Rebecca Marfs, und Schoefter von Jacob Marfs, im Mitre bon all Jabean und 7 Monaten. Beerdigung Donnerstag um 10 Ubr, vom Trauerhaufe, Gele Chekaut und Bells Str., nach Gracelond. Keine Binmen. Bitte Montrealsgeitungen zu copiren.

### Die fünfte jührliche Verfammlung der Some Security Building & Loan-Gefellichaft

findet heute Abend, den 14 Febr., in Maassons Falle, 3714 & Salfted Str., fratt. — 17. Gerie liegt e it auf. — Geld zu rerleihen. P. W. Holway Gett 3537 Wallace Etr.

O. C. F. Am Samftag, ben 18. gebruar 1893,

finbet ber bieejahrige Masken Ball bes Bergnnaungs-Clubs der Deutschen Coun-cils des Ordens der Muserwählten Fr unde jum Beften ber allgemeinen Arantenfaffe in BRANDS HALLE, Giboti-bede von Grie und Clart Str., ftatt.— Za ein gutes Programm aufgefeldt fit, wird be sieben Befucher ipater er reuen, ben Ball bejucht zn haben.— Eintritt: 50c @ Person.

Bierter Großer Dasten-Ball, arrangirt bon ben Mitgliedern ber Bolla Donna Nr. 790, K. & L. of H., in ber Aihland Salle, an Aihland Ave., zwijchen Divifion Str. und Milwaufee Ave., am - ams fag Abend, ben 18. Februar 1893. Tickets: 25 Cents @ Person. odid

Saus-Gigenthümer, laffen Gie fich ein Gertificat ber , Sandfords' Affociation" ausstellen unb fichern Sie fich baburch gegen Unannehmlich= feiten ober Beichwerben von unliebfamen Miethern, Manige Roffen. Begen meiterer Gingelheiten wende man fich an bie Saupt: Diffice, Bimmer 625, Chicago Opera Soule

. . Das . . Deutiche Rechtsbureau befindet fich jest in ter Office von ANTON BOENERT, 92 LaSalleSt. Erledigt: Erbicha'tojaden, Ballmachten, und alle Rechtsangelege her.en. S. 28. Rempi, Confu'ent. Sanntage offen bie 12 Uhr.

# Union Ticket Office.

Don Chicago nach hamburg oder Bremen, mur \$32. Retour-Billetten, \$31.50.

Leute sollien diese Gelegenheit nicht verschumen, die noch Berwandte tommen laffen wollen von Teutschand nach Amerika, zu dem sehr billigen Preis für \$21.

### Gus. Humbold & Co., 171 G. Sarrifon Str.,

(Cegenüber dem neuen Grand Central-Bahnhof ) Conutage offen bie 12 Uhr Mittage. 16aplibibol

WER noch billige Baffageicheine fau-fen will, möge fich jest melben, benn Breife werben nachftens theurer. — Raberes bei:

Unton Boenert, general-Agent. Bollmachten mit confularischen Beglaubis gungen, Erbichafte-Gollectionen, Boftaus-zahlungen u. f. w. eine Spezialität. Auftrirte Beltansftellungetalenber für 1893 gratis. 92 La Salle Str.

Hamburg - Montreal - Chicago. Samburg-Ameritanifche

Backetfahrt-Actiengelellschaft. ganfalinie. Extra gut und billig für 3wifdenbede Baf-fagiere. Reine Umfleigeret, fein Caftle Garben ober Ropfliener. D. Connelly, General-Agent in Montreal ANTOM BOENERT,
Ceneral-Agent für den Westen, 92 La Zalle Atr.

Billiger benn je juvor! EDUARD REINKE,

3cht: 285 North Ave., (F. H. Franke & Cg', s North Side Fair.)

Reuigen Sc: spanpifere Sc, 1 Jabr gerantitt.

Kinine, Welthame, Stemmoine-Ulbrer bon \$5 daufmär:s

n Bob' vp. Gilled Cafes (Hunting), 15 Jabre gar.

13.39 ufp. — Tajchenbücher. Preislisten jrci. —
Benden Sie Abresse.

"The Schiller," Cafe und Restaurant, 103-109 Randolph Str. Feinftes Stattiffement diefe: Art inChicago. Borgigliche Rüche, homfeine Beine. Aufmerke me Bedienung. Mäßige Breife.

Importirte und einheimifde Biere. Bur Bequemlichfeit ber Theater-Beinder birefter Gingang and bem Schiller-Theater. Durch ben Elesbater mit allen Jimmern bes Gebaubes rechunden. Pferde, Bagen, Sunde, Bogel te.

Bu bertaufen: Gin guter Jop Wagen. 232 Bi.te Str. 13fblio Bu berfaufen: Zwanzig junge Subner, 1 3abr alt, mit habn. 524 Belmont Abe.

Größte Auswahl der jo beliebten Sarger Sanger, Andreasberger Koller, alle Sorten Zuchtweiden, fpre-denbe Bapageien, Tanben, käfige und Samen zu billigften Breisen. 104 Aus Island Aus Sons tags offen. tags offen. Isten Gelegeubeit für Kögel-Liebhaber! Gelner Musinah der jo beliebten garger Schner Undressber-ger Aufler, englische und befgische Sauper, Stiegling, Arthugel, Sportische herrarben Lavagelen, alle Gorten Judinselden, Goldfische, Aquarien, feinfte Tanden, Auflier und Somen. Billigfte Preise. Commondenten, Auflier und Somen. Billigfte Preise. Commondenten. Landen. CHICAGO OPERA HOUSE. JUNKERMANN.

Durt KERMANN.
beute, Denftag ben 14. Febraar 1893: Junkermanns Jestabend. Jedem Besuder ein Souvenir.
1000ste Mustreten von Jamlermann in
Mittwoch, den 15 Februar: "Ter Bereinsprässent."
Diathofie mit Gelong in 3 Atten von Friede. Tonnerstag, den 16. Febr.: sant Berlangent: "Danne Kitter, Freitag, 17. Febr.: Wiederholung der Mittwoch-Borstellung." — Samstag, 18. eb: Leste Junkermanns Andere." — Whends 8 Uhr 15 Min.: Compilmentar-Beneck; für August Junkermann: "Dufel Bräffg." — Sieg jeht zu haben.

CLARK STR.-THEATER. D. M. Jacobs ...... Alleiniger Geschäftsführer 25c-Matinees: Donnerstag, Samstag, Sonntag-25c THE FAST MAIL.

Mur Diefen Monat. 季10,000 verfdjenkt \$10,000. Gin maffiver Damen : Fingerhut ans garantirt reinem Sterling-Silber, verfchentt an jeden Raufer von einem Pfund beften reinften Thece zu 5vc. Reiner Caffee 20c bis 25c. 11flj THE CHINA-JAPAN TEA CO., 241 6. 2Rabifon Str., nahe Franflin.

### Aleine Anzeigen.

1 Cent das Wort für alle Anzeigen Berlangt: Männer und Anaben.

Berlangt: Guter Schubmacher auf Reparatur; nur in guter braucht porjufprechen. 892 R. Salfted Str, Berfangt: Gin Junge, um Die Baderei zu erfernen Giner nitt etwes Erfahrung wird vorgezogen. Schwe fer, 151 Centre Etr. Berlangt: Gin fraftiger Junge beutscher Eltern, ber Luft hat, Tinjmith ju merben, sofort. 206 28. Cate Etc.

Berlangt: Eriter Glaffe Buidneiber an Anaben= und linder-Rieibern. Stern & Beers, 296-298 Frantlin Berlangt: 5 Ecbieferbeder. 3041 Cottage Grove Mb. Berlangt: Gin guter Bianofpieler. 545 E. Clart

Berlangt: Gin junger Mann, mit Erfahrung, als erfte Band Cafe-Bader. 554 C. Beftern Abe. Berignet: Gin auter beutich:ameritanticher Sunge Saloon ju reinigen und gewöhnliche Sausarbeit ju petrichten. 27 Cit Indiana Str. Gesucht: Junger beutider Grocery-Clert judt baf-enbe Stellung. Bisber thatig als Orber-Giert, Abr. N. R. 1893, 29. Schulh, Ede Clybourn und Webster Beriangt: 3 Sandfinhl-Beber, bei Stepenfon & Berlangt: Lediger Comiebebelfer. 180 G. 55. Str., onde Burt.

Berlangt: Gin guter Conditor und Cafebader. 584 Ogben Mos. bimi Berlaugt: Gin echter plattbeuticher Mann, ber Aferd ind Bugan eignet, um für die "Blottbutiche Zeitung" u coffectiren. Plattbutiche Zeitungs: Office, 47 R.

Berlaugt: Gin guter Junge von 15-18 Jahren für gangarbeit. 465 Bells Str. Berlangt: Gin Bader Commiffion-Treiber. Radyn agen 1077 M. Roben Str., Groß Bart. bimi Berlangt' Gin guter Junge von 14-16 Jahren tebenfon & Co., 125 Rees Str. Berlangt: Ein guter Schneiber jum Trimming und Bafting, und einer jum Bugeln. 695 R. Paulina Berlangt: Junger Mann, ber mit Pferben umgebei ung; friid eingewanderter borgezogen. 5015 G. Und Berlang: Gin ftarter Junge an Brob. \$4 bie Boch nd Board. 2163 Archer Abe. Dim

Berfanat: Sattier. Guter Lobn und bauernbe beit. Aibert Jummrich, Gde 92. Str. und Son Aber, Gub-Chicago. Berlangt: Erfahrene Baufchloffer und Geroff Arbei er. Raberes Grane Glevator Co., 247 G. Befferfor Berlangt: Gin guter Jabad-Stripper. 641 Bells Str., im Dinterbaufe. Berlangt. 2 Jungen bon 15 und 19 3abren. 688

Berlangt: Ein aufgewedter junger Mann, welcher Luft zum Arbeiten bat, in einem Saloon. \$10 den Bonat und Soard. 297 BB. Lake Str. Berlaugt: Gine gweite Sand an Gales. 128 R. Marfet Str. Bertangr: Gin guter, englisch iprechenber Guur-nann, ber bie Bebandiung von Bied verftebt. 1083 Soffield Avc. Juifden 6 und 7 Abends.

Berlangt: Gute Jungen für Paffamentrie Fabrit. Berlangt: Gin guter Trimmer an feinen Rinder-röden: guter Plat für ben richtigen Mann. 342 R. Ufhland Abe. mbimi Berlangt: Junge von 15-16 Jahren, 1 Bierd gu bejorgen und fich fonft nüglich zu machen. 395 Lac-rabee Str. 1363110

rlangt. Energifche und folide Canvaffers, um die Babis-Rabmafchine ju verfaufen. 1681 Mitmau-tne. 13fc, 1m post imbi
Berlangt: Ersahrene Operators und Bügler an Runbenröden. Stelige Arbeit. Columbus Coat Co., 125
Franklin Str., 4. Flur. 11f,1w
Perlangt: Ein anfändiger beutscher Junge von 14
bis 15 Jabren für Milchwagen; braucht nicht biel
englisch zu sprechen. 206 Walbburne Abe. simbi

Juidneiber, Schneiber und Anbere werben barauf aufmertfam gemacht, bab Stones ausgezeichnetes Subten ber Aufmeichten ber Aufmeibelmit bas anerkannt belte ift. Unterricht während bes Agges und Abends. Sprecht von mit überzeugt Euch. The Chas. 3. Stone Co. Gutting School, 196 La Calle Etr., Jimmer 21—23.

Berlangt: 3 junge Manner auf unferen Linien ! legraphiren ju erlernen, um gablenbe Stellen i fort angunebmen. Telegraph Superintenbent, 1750 Ube., 3. Floor. Berlangt: Gebalt oder Commission bezahlt an Ageneten, sind den Bertrieb des Latent Edemical Just Erasing Beneil, die neueste und nüglichte Erfindung. Radistr Edemical Just Erasing Beneil, die neueste und nüglichte Erfindung. Radistr Edemical der Schaffle der der Archeitet wie mit Zauberei. 200—500 Brozent Brosit. Ugenten verdienen SSO die Woche, Wir wünscherfolls einem Generalganten für einen Sessisch und Unteragenten anzusellen. Eine ieltem Gelegenheit Geld zu machen. Sereicht um Edebingung und Brobeienbung. Monroe Erasies Mfg. Co. X 17, La Grosse, Wis.

Berlangt: Männer und Frauen.

### Berlangt: Frauen und Madden.

Raden und Fabriten. Berlangt: 2 Meidenen und 4 Sand-Mädden en Röden. Gater Lobn und freige Arbeit. 183 Am-brofe Etr. bimd Berlangt: Gute Sand- und Majdineumdoden an Schopröden. 9 Ebans Ct., zwischen 17. und 18. Etr. bmbo

Set. Serlangt: 2 aute Maichinenmadden für zweite Ar-beit und 2 Madocen jum lernen an Shopröden. 48 Cornell Str., hinten. Berfangt: Madden an Majdinen gu naben. 2067 man Str., hinten, unten. Berlangt: Manden junt naben. 579 Carrabee Sir.

Berlangt: Madden, welche gut an Damen-Waifts arbeiten fonnen. Sterige Arbeit. 811 Milwaufee Ab. Berlangt: Damen jum Buidneiden und Rleider-machen erlernen. 734 Clibbourn Ave, fabibo, 3in Berlangt: 4 Mafchinen-Madden am Chop-Roden. 264 B. Divifion Str. mbi Berlangt: Gin Mabden, das gut aus dem Englischen ind Bentsche floreienen und mit der Schreibna-foline ungeden tann. Schriftliche Gefuche mit An-gabe der Gebaltsauspeliche unter: P. 45, Abendpoft. Berlangt: Gin erfter Claffe Sand-Madden an guten Shoproden. 25 Camuel Sir. 13f, Im Berlangt: Frauen gum Dofen-Finifhen. 140 Rorth Berlangt: Grubte Sande, Frauenhemden ju Saufe ju naben. 231 Rorth Abe. mbi Berlangt: Gute Majdinen-Radden an feinen Rnie-hofen. 499 A. Afhland Abe. —bi

Beilangt: Beibliche Ginifbers on Runden-Roden. Stetige Arbeit. Calumbus Coat Co., 125 Franklin Str., 4. Flur. Berlangt: Out geilbte Schneibermadden, auch Beigat-fellen, in Dantenidmeiberri finden bauernde Beigat-tigung. holobiref, 702 Canal Str. imbi

Berlangt: Domen und Mädden, um Mahnehmen, Zuschneiben, Andelfen, Desperiem, Aben und An-jertigen von Somen, umb Kinder-Marderoben aller Art-ju erfernert. Leichte Bedingung, Arther Michale, Unterrickt Tags und Abends. 212 S. halked Str., Diep, bor Berlangt: Rafdinenmubden, geübt an bofen. 344

Berlangt: Frauen und Madden.

Canbarbett. Mabden für Sausarbeit. Erei ir ilmauter Ave., Store. Dimide Berlangt: Ein tilchtiges Mabchen, welches tochen, wa-ichen und bligeln tann. 652 La Salle Abe. Dinift Berlangt: Gin fleißiges Mabden für Sausarbeit muß auch lieb gu Rindern fein. 312 35. Str. Berlangt: Gine Rochin in einer fleinen Familie bei gutem Lohn. 930 B. Monroe Str. Berlangt: Gin gutes Madden für gewöhnliche rbeit. Reine Bafche. 1(9 Fowler St., Wider Berlangt: Gin Rabden für allgemeine Sansarbeit 406 Milmanfee Ube. Berlangt: Bon einem alleinstebenden Manne für fei nen netten Sansbalt, eine gute gaushalterin. Gute Blat. 3423 Ballace Etr. Berlangt: Gin reinliches Madden für Sansarbeit utes weim. 332 Fullerton Abe. -- d Berlaugt: Dentiches Dlabden in fleiner Famili Robn \$2.50. 504 R. Bood Str. bin Berlangt: Gin gutes Madden für Sansarbeit. 1228 George Str.

Berlangt: Gin Dabden für allgemeine Sansarbeit. 20 Lincoln Abe., 2. Flat Berlangt: Gin gutes Madden für gewöhnliche ausarbeit. 778 Sedgwid Str., 2. Glat. Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Saufar ett. 150 Bells Str., oben. bimibe Berlangt: Gin gutes beutiches Madden für ge Berlangt: Gin Madden von 14 bis 15 3 ir leichte Hausarbeit, braucht teine Bajche ju 19 Diverfen Str., Late Biew. Berlangt: Gin gutes ftarfes Madden für gewöhn iche Sausarbeit. 459 G. Rorth Abe. bim Berlangt: Gin Madden für leichte Sansarbeit, Fa-nilie von 2. Drs. Jade, 442 Milmaufee Ave. Berlangt: Gin Matchen für gweite Arbeit. 324-Berlangt: Deutsches Madden gur Gluge ber Saus rau in Brivat-Boardinghaus. 616 B. Cuperior Etr Berlangt: Gine Buhfran. 49 Franflin Str. 2. Berlangt: Gin beutiches Rindermadden. 1477 Cip-Berlangt: Röchinnen, Jimmermabchen, Rüchennadben, jouble freich Eingewanderte. Derrichaften inder vor frechen bei 3. Grad & Go. Wiener Stelleniger mifrtungs : Bureau, 3235 E. Cottage Grove Abe. 1. Flat.

Berlangt: Gin Radden oder Frau fi beit im Reftaurant. 79 B. Ringie Sir Beriaugt: Gin Mabden für gewöhnliche Sausarbeit; fein Roben. 181 R. Clarf Str. bimiba Berlangt: Gutes beutiches Mabchen in fleine Fa-milie. 4W Cebgwid Str. Berlangt: Gin gutes Dabden für Gausarbeit; muß gu Saufe ichlafen. 452 Serrabee Str. bimi Berlangt: Gin gutes beutides Madden, bas is den, waiden und bugeln fann, 912 Milwautee Ab Berlangt: Gin Dabden für Bimmerarbeit. 202 G. Berlangt: Gin' Dlabchen für leichte Sausarbeit. Berlangt: Gin reinliches Maben für allgemeine Sausarbeit. 984 N. Salfteb Str., 2. Glur. Berlangt: Gine gute Bafdfrau. 594 Milmaufce

Berlangt: Gin Dabchen für Sausarbeit. 2217 dra Berlangt: Dabden für Sansarbeit. Rleine Familie. 346 24. Str., oben. Berlangt: Gin Mabden bon 14-15 Jahren, um in ber Sunspaltung mitjubelfen. 416 24. Etr. Berlangt: Gine altere Frau als Dausbölterin; fann nuch jubijch fein. Fried, 1563 Milwantee Abe. Berlangt: Gin ftarfes bentiches Mabchen für alle emeine Sausarbeit. 84 Lincoln Abe. bm Berlangt: Madden für Sausarbeit, fleine Gami: Berlangt: Gin gutes beutiches Dabchen in einer Meinen Familie. 650 Cedquoid Str. Berlangt: Madden für Bausarbeit in fleiner fa-nilie. 455 La Galle Ave. (Bieht Bajement: Glode.) Berlangt: Gin beutiches Maden für gewöhnliche Sansarleit. 3558 Gmeralb Mur. Beriangt: Madden für gewöhnliche Sausarbeit. Gu r Blag. 32 B. Randolph Str., Caloon. Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit: muß englisch fprechen. Guter Lobn. 3523 Bernon Abe. Berlangt: Rachenmadden und ein Madden für oben. 523. Dearborn Abe. Berlangt: Ein Mabden für gewöhnliche hausar eit. 652 Milmantee Ave.

Berlangt: Gine altere Frau, um haushalt felbitftan: big gu fubren. 20 Bardner Etr. bimi Berlangt: Röchinnen, Binnaer: und Sanfunden für Dotels, Reftaurants und Privatfamilien. Berrichaften betieben voruibrechen im Normirimag. Ber fchaften belieben borgufprechen im Bermi reau von Fran Beters, 225 garrabee Str.

Beriangt: Frau ober Mabben für allgemeine Maus abeit; guter Lohn und gute Behandlung. Rachju ragen 230 R. State Str., Ede Cheftnut, im Store Des Sein Mrs. Schell. Berlangt: Ordentliche Dabden für Riche und Spushaltung 81 Cleveland Abe. moni Berlangt: Ontes beutides Mabden für allgemein Quusarbeit. Rachgufragen 4002, Etate Str. mom Berlangt: Gin tilchtiges Mabden für allgeme hausarbeit. 351 Dapton Str. Berlangt: Ein beutsches Madden um im During Room zu belfen. 103-105 Wells Str. moi Berlangt: Sofort, gwei gute beutiche Madden ver Ruche gu belfen. Boebijd Cafe, 36-38

Berlangt: Neabchen für allgemeine Dausarbert. D. bolbitein, 484 G. Galfteb Etr. - mi Berlangt: Gie gutes Dienstmadden für leichtebaus arbeit. 934 himman Str. 13ic, it Berlangt: Ein Madden in Heiner Familie; mug tochen fonnen. Steriger Play. 514 Milmaufce Mve. Berlangt: Gute Rabden für Bribatfamilien und Boardingbaufer in Stadt und Land. herrichaften be-lieben borguiprechen. Duste, 448 Milmaufee Utr.

Berlangt: (fin beutsches Madchen für allgemeine Sausarbeit 215 Elebonen Ab.

- Di Berlangt: Gine Frau um Böchnerinnen zu piscoen, nelche auch die Sedammer-Aunit erlernen fann. 512 Roble Efr., nahe Milwause Abe. Berlangt: Gin Madden bas etwas bom foden ber feht. 453 Dearborn Abe. fiebt. 453 Dectborn Ebe.
Berlangt: GuteRöchinnen. Radden und Frauen für berichtretene Dausanviet. Bejorgt afletband Rannergerbeiter auch für Landarbeit. Johann Tutichels Drenft: Bermutlungs: Unftalt, 289 B. 20. Etc. 27ja, 2an, famodi

Berlangt: 100 Mabden für Arinat: und Boarbing-faufer. Stabt und Lanb. herrichaften werben gut be-bient. Frau Scholl, 187 & Saffieb Ett. 20ja, In: Berlangt: Gin Rabden von 14-16 3abren, be einer fleinen Familie an ber Nordfeite. Radguftagei 138 S. Beoria Str., 2. Glat. mobim Berlangt: Gutes Madden für gewöhnliche Baufar, beit. 84 Bart Abe. inob Berlangt: Dabden für Rudenarbeit. 284 Dilmau fee Abe. Berlangt: Gin gutes Madden bes bie Sausarbeit grundlich berftebt. 398 Lincoln Abe. fino Berlaugt: Sefort, Röchinnen, Mabden für Saus-arbeit und zweite Erbeit, Ainbernübden und einze-wanderte Mabden für die besten Plate in ben fein-ften Faustlich De boben 20bn, immer zu baben an ber Subseite bei fron Gerson, 2837 Wabafd Abe, bio Berlangt: Orbertidinnen, hansmadden, Bimmer-mathen. Gefolerwoschundeben und Ambermadden cobn 22 bis 312 die Bade. Miedlinds Ertlember-mittlungs-Bureau, 587 Larrabee Str., nabe Gente. Bectangt: Guie Köchinnen, Radochen für zweite Err-beit, hausarbeit und seinbermäbchen. Berthapten belieben verzufprechen bei Frau Schleiß, 180 UB. Is. Etr.

Siellungen fuchen: Manner.

Gefucht: Gin friich eingewanderter beutider Manu, , iuch irgend welche Beichflitigung; verftebt auch it Pierben umgugeben. Camuei hille, 871 2B. 3n-ann Etr. Belucht: Gin junger Deutscher, 19 3abre alt, sucht einen Blag, um die Baderei zu erlernen. Abr. B 42, Abendpoft. 3 .42, Abendoot.
Gefucht: Fresco-Bainter, in allen Arbeiten bewandert, tichtig im Malen und Belowen, sucht Stellung. Abeefe: 654 4. Ave., Louisville, Rp. bimi Gefucht: Ein Muller bon Deutschland, 27 Jabre alt, mit Steinen und Rollers vollfteinbig erfahren, frucht Ettlie in iner Muble ober besoleichen Mebert. Mor. Q. 41, Abendpoft. Befucht: Gin guter Butcher für Orbers, Gr und Burfimaben, fuch Arbeit. B Roffet & Bejucht: Ein traftiger Monn, lebig, 30 Jobee alt, put geschult, inde irgendweiche Befoldfrigung, heselcht mit Bierben umzugeben und benn Aufthon felsen. Berefe 26 E. Ringie Str., Lebunge. mbi Stellungen fuchen: Frauen.

Befucht: Gin alteres Deutides Dabden fucht Ste onten obne Kinber, ober bei Bittwer, um bamt Ett., winterbaus. Besucht: Eine Fran in mittleren Jahren todulcht Stelle als erfie Alaffe Addin im Reftancont, Bu-fineg-Lunch, eder Boarbingbouse. Abresse 31st Sub Jesterson Str., oben, hinten. Gefucht: Gine tüchtige beutiche Frau fucht Maich= und Scheuerplat, 1100 gb. 16. Etr., 3. Flat,

Gefacht: Eine felbifflandige Köchin fucht einen Blad, m Buffing: Lunch ju fochen. Nachzufragen 150 Canton Str dinion Etc. Gine gebildete Dam: incht Stelle als Hauf-likerin, am liebsten in Saus ohne Kinder. Abersse ouiefeeper, 400 S. May Str. Gefucht: Gin tuchtiges Madden fucht Stelle fur all-Gefucht: Gine gute Baichfran fucht Baiche jn wa ben; wajcht auch im Saufe. 298 Bladbauf Gir. Gefucht: Gin Dienstmädden fucht Arbeit. Alein, 96 B. Division Gtr. Geincht: Gine altere, auftändige Gran lucht Biane um Raben voer Aranten aufjunverlen; gebt auch als Bertoldafterm in einem befferen Saufe. Bu erfragen Mobant Ere,

Gefucht: Gun junges Madden von 16 Jahren findt eine Stelle ale Rindermadden. 432 garrabre Etr. Gefucht: Gine Frau fucht Blage, nur Bodnerin-nen ju bilegen. 731 28. Rorth Ave., 2. Toor. Befucht: Baide in und außer bem Qauje. 124 Cr charb Str. Debn.

### Beidaftsgelegenheiten.

Rarnoch ein Monat! Jest noch für nar 35 Ediffstarten bis Sbirgo. Farmen von \$150 an. Baufer und Lotten, Saloone, weterres, a. i. w. Beforgun Gelbanfeiben, Berfiches une Gelburgendburg. ocerres, n. f. w. Separatu Cassessia, Geldbertendung, n. f. 10.
Beer bei nus coripriist, befommt einen jähnen Plan
Afrikage.
Flatan & Hebman, 578 LB 18. Ser. Bu bertaufen: Gine fieine Morgergeitungs Route Abreffe: R. 36, Abendpoft. Bu verfaufen: Gut gebendes Meftaurant mit 7 mob lirten Zimmern an ber Westleite, nobe Geichaftsen trum. Abresse R. 33, Abendpost. Dubt Bu berfaufen: Gin gutgebender Grocery-Store, erfragen 2008 Main Str. Dr Bu verfaufen: Gin Calcon mit 7 Zimmern, billig. 3n erfragen 3462 & Clarf Str. bini Bu berfaufen: Gin fintes Rebaurant, täglich 200 Tofiganger. Bu erfragen 294 Cebgmid Ste., int Ru berfaufen: Gine Buderei, billig. Abr. B. 95, 14fein Bu verlaufen: Gine Baderei mit Bierd und 25a gen. 461 28. 12. Str. Di- i Bu verfaufen: Wegen Krantheit, Caicon mit Ra aurant. 143 G. Monroe Str. bin

Bu berfaufen: Reuer Cain Meat Martet: Dies ift ine erfte Alaffe Gelegenheit für einen wuftler. Tin rahme über 1775 ver Tag, brancht feinen Deitsech Baggen, nur verktische Erfahrung. Preis 1990, Nach nufragen 4170 Wallace Str. mbisch nufragen 4170 Wallace Str. Juriagen 41-9 Sautece Ein fleines, gutgebendes ichatt, weden Abreife. Ju erfragen, Union Manufactorn, 48 R. Glinton Str. 3n verlaufen: Saloon, guter Blan mabrend ber 2Beltausftelinng. 400 30. Etr., Gde La Calle Str.

Bu vertaufen: Gin gutgablendes Glaichenbiet-Ce-icaft mit Pierd und Wagen; importirtes nub bicks ges Bier, Große Privat-Aundichaft. 284 (6. Rortd Bu berfaufen: \$450 fauft befte Fleischerei, neue Gis bor, 6 Jahre altes Pferd, neuer 3 Erring-Wo 2 Jahre in Betrieb. Bu erfragen Ede Redgie Carrol Are., im Salcon. Ju berfaufen: Wegen Aranfheit, Saloon und Boar-bingbaus; Mittelhunft ber Stadt, Weltausstellungs-Leafe, Abresse: 93. 34. Abendpost. Bu berfaufen: Gine gutgebenbe Baderei. 1289 Lin-

Wir faufen, derfaufen nud bertouichen Grundeigenstbum, Sotels Saloons, Groceries, Refaureants u. 10., leiben Gelo (Bulliling Sound) und Procent. Lebend-und Fruerweitskerung. Ihe German-American Insetment Generweitskerung. Ihr German-American Insetment Geo. Altamer I. Unfliche Bod, 19 A. Glark Etr. Sanntags Bounittags offen.

Bu bermiethen und Board. Su verniethen: Schlafzimmer in einer Blie: Aarlot jur Berfugung, billig. 129 nabe Caf Str., 2. Flat.

3u bermiethen: Frontzimmer, feparater Eingang. 7 28. Chicago Abe., oberer Flat. bibo

Bu vermiethen: Board fur zwei Manner bei einer Brener-Gamilie. 18 Rorth Salfteb Etr. Bu vermietben: Gin icones Grontbettgimmer, unt allen Begnemlichfeiten, an 1 ober 2 jubiiche gerren 380 G. Divifion Str. Bu vermiethen: Gin möblirtes Bimmer mit guten Bett an 1 ober 2 Berren. 114 Mohamt Str., 2. dur.

gu bermietben: Schones Front-Barlor und Betts zimmer, jowie einzelne Bettzimmer. 306 Cleveriand bim.
3u vermietben: Barmes Frontzimmer an Roonters ober Boarders. 23 Larrabee Etr., über Store, bait Bu bermiethen: Beiles, warmes Zimmer; \$1.25 wobentlich. 339 Sedgwid Str. bimi

3u bermiethen: Gin freundliches borberes Schlaf-gimmer an 1 ober 2 junge Leute, mit Board, wenn gewinfcht. 135 Racine Ave., obenauf. midni Bu bermiethen: Gin beller Schneibershop. 172 Bo-tomac Abe., zwifden hohne und Leavitt Str. 13fblio Bu bermiethen: Gin großes, freundliches Bimmer an einen ober gibei Gerren. 60 Burling Str. 13f, 1m 3u bermiethen: Etliche fein möblirte Zimmer, an liebsten für Damen, mit ober obne Beföstigung, billig Fran Duebner, 514 Otto Str., Groß Park. jamob Bu bermiethen: Zimmer mit Board, \$4. Auch obne Board. 130 G. Ohio, nahe Wells Str. 11fbin

### Bu miethen gefucht.

Ju misthen gesucht: Dentider (28) indt belles, ein-fac mobiters Jimaer, in der Gegend von Douglos-Karf, der ankanbigen Leuten. \$6-\$8 per Monat. Aberffe: C. 28, Abendpost.

Abendpott.

3u mietben gesucht: Ein junger Mann sucht Kolt mit Logis in katholischer Privatfamilie. Nordwestsfeite. Abr. N. 32, Abendpott. Ru miethen gefucht: Für Familie mit Rinbern, fleine Cottage ober 5 3immer-Flat, Rorbfeile. Breisangabe B. 33, Abendhoft. Bu miethen gesucht: Eine auftandige Dame sucht ein ftelines Grontzinnner ju mößigem Breife, ober als Theilbaberin mit einer anberen Tame, am liebften an ber Rorbfeite. Briefe, mit Breisangabe, unter: D. 47. Abendpoft.

7, Abendhoft. Board wünicht ein ordentlicher Mann, 40 Jahre li, in Familie, 100 leine anderen Baarders find. Lidweltseite. Abresse: 802 S. Halked Etc. Board fucht ein Dann in ber Rabe von Bladbomf tte, bei einer anftändigen bentichen Privatiamilie. Abreifen niedergulegen bei Mr. Blath, 240 Mobant

### Rauf- und Verfaufd-Angebote. Bu berfaufen: Schreiner: Tools wegen Stechefall 72 Brigham Str.

Bu faufen gefucht: Ginen Seconbhandigen Schreib-Bu taufen gesucht: Gine Cobelbant. 4352 Afblan

Bu bertaufen: Upright Biano, Beränderungshalber febr billig. 457 B. Chicago Abe. 21ja,1m,fob Billig, 50 gebrauchte Bett-Speings, 75c jede, 50 Bettfiellen. 196 B. Adams Str. modi Bargain! Feiner Saloon-Counter, Bad-Bar, Spic-gel, eleganter Poolitich; muß verfausen. 198 Peck Adams Str. mbi Bu berkaufen: An Hotels und Restaurants, c.s. Rlasse Kartosiel stonie-made Sauerfrant in keg oder Barrels, frei abgeliefert. 138 B. Randbelo Str., F. Gebhardt.

Str., F. Gedyardt. \$20 faufen gute, neue "Sigd Arms-Rahmajdine mit timt Schubladen; fünf Jahre Garantie. Lomeitic \$25, Rew Dome \$25, Singer \$10, Wheeler & Wilson \$10, Elbridge \$15, White \$15. Domeitic Office, 216 S. halied Etr. Abends offen. Alle Sorten Rahmaschinen, garantirt filt 5 Jahre, Preil bon \$10 bis \$35. 246 S. Caifted Str. Gaute-benier & Speidel.

Mobel, Sausgerathe 2c. Bu verkaufen: Eine fleine Causbaltung ben bri Jimmern fin \$25. Gine Nadmajdine, nicht viel ge-braucht, hat 800 geloftet, für \$20. 2049 Poplar Bre. im Olntethaus. Grundeigenthum und Saufer.

Billige Lotten hoch und troden. 2 Blods von Armitage Ave. Car; Lotten 25 ori 125, an Garrielo Abr. \$325 an Didens Ave. 330 an Central Barf Ave. 450 10 Procent baar, Acit monatlich. Diese Lotten find mur 5 Meilen vom Courtbaus, in einer befannten Gesche. Dige Brije find wenigstens 100 Dollars uns term Martrureis.

> Bir leiben Gelb gum Bauen. Roefter & Zander,

Groß Bart Lotten, an Roscoe Boulevard. I Lotten, Baffer und Abjugscanal in der Lot. Dies find die letten Hotten in diese Sub-Tivilou und darum jehr dillig, \$750; \$50 bar, Reit monatlid. Fine Lot an Melroje Ste., nabe Leaditt Str., \$650; \$100 baar, Reit monatlid. Roefter & Banber, (8) Dearborn Str. Enmmerbale gotten.

Sie finds. Cor en Mittalen Aber, nahe Centre, \$ 750
30 Juh. Gee Abbland und Gentre. 1050
20 Juh. Gee Abbland und Gentre. 550
Chies Letten find doch und troden, in einer guten Rachbaricajt und jehr billig, für jefortigen Bertauf. Moefter & Banber, (B) Dearborn Str.

Deunsteinen and 3. vertaufien gegen anveres Grundelgenthum.
Die besten und billigien Janstellen in der Stadt, mate himbolte Karf und Edgewater. Zahlungen unt S16 den Monar. Sprecht bei mir vor wegen Karten und reitreen Untstätungen über die Bauftellen. Roch olt auderes billiges Ernnbeigenthum, bas bier nicht augezeigt ift.

3 br berliect Gelb burd 3ablung
3br berliect Gelb burd 3ablung
Gpat febe Bode einige Bollars, um Guer eigenes
Dans ju baten, jablt bann monatlich gerade vote
Mierbe, und bald wird Guer Laus gang bezahlt fein. The Safeth Building & Conftrue. tion Co., 167 Dearborn Str., Zimmer 408. Raufen Lotten und Sauen Saufer irgendwo obne gintbrechnung. Alla, 11 (A. 14) Blacker, Nr. 220 North Abe., Ibod. Szafirtátbans neby keller. Piel Adolybans mit Keller. Piel Adolybans mit Keller. Piel Adolybans mit Keller. Piel Adolybans mit Keller. Panifellen. Z. b.i. 123, Koll. 300, Mierte Kolle. Das Jahr. \$4000 oder mehr baur. der Kell au. 6 Bros. Iste. die Au. 3u vertaufen: Modiges modernes Bolzbans, Relies und Soeicher, ichone rage, \$1200. Kalb baar, Meir zu f Brocent.

auf Mobel, Bianos, Breide, Wagen u. f. 10.
R leine Anleide Walen is 10.
Bu bon \$20 bis \$100 unjerSpecialität.
Bir nehmen Idnen die Wobel nicht was, wenn wit die Anleide machen, sondern lassen dieselben in Jeenn

die Anleihe machen, sonen die Möbel nicht weg, wenn wir Arfik.

14me.11 128 La Celle Str., Bim

Unen i Ers La Sule ein, gimmer 1. Wenn Jbr Geld zu leiben wünfcht auf Mobel, Rianos, Pferde, Wagen, Rutiden u.f.w., iprecht vor in der Ciftee der Fibeling Wortgage Loan Co. 155 Mouroe Str. Geld gelichet in Eettdeen von 25, bis \$10,000, 38 den niedrigfen Naten, prompte Bedienung, odne Oeficutionteit und nut dem Berrecht, das Einer Eigenstein in Einem Veft derbetet. Fine in Eine Street, das Co., Juster besteht und in Einem Veft der Gene Co., 153 Monroe Str., nabe La Calle Str. 14ap,11

Barth Str., 1. Kitt, voell.

Barum nach der Sibseite geden, wenn Sie Geld in Jinmer 5, Lammarker Theater: Gebaide, 16 B. Madbien Etr., denje dittig und auf gleich leichte Bestingungen erhalten fomen! Die Welt Chicago Koan Compond dorst hohen irgend eine Zumme, die Sie winichen. Groß oder klein, auf Dausbaltungs-Wöbel, Plands, Geren, Edgagen, Carriagys; Qagebanksfedene, Baaven oder irgend eine andere Sicherbeit. 24iep, it We ft Chicago Loan in der in der

Geld gelieben auf Mobel Piamos, Commercielles Ba-bier, Mortgages, Diamanten ober gegen gute Sichers heit; beliebige Summen; lange ober furze Zeit. B. U. L. Thompson, beutscher Abvolat, 1003 Chamber of Commerce, La Salle und Basbington Str. Ehrliche Tentiche fönnen Geld auf ihre Möbel leiz ben, ohne daß dieselden entsernt werden. Jahlt nach Euren Berdoltnissen jurück. Ich leibe mein eigens Oeld und mache bei geringem Anzeigen die meisten Darleiben. Tas zeigt, wie nett ich meine Aunden de handle. S. Nichardson, 134 C. Nadison Str., Jims. mer 3 und 4. Schneiber Dies un.
Rociter & 3anber, 69 Dearborn Str., 3im-mer 6 und 7, leiben Geld auf Gbicago Grundelgen-thum gu ben niedrigften Naten; Geld jum Zunen, 11f,3fa.3b,2be mer 3 und 4. Schneibet Dies aus. 5no, li

# Bu ieiben gesucht: \$200-\$500 von einem Geichatts-unnn mit eigenem Property, gegen gute Infen, Efferten an die Eipedition diese Blattes unter B. Dimton

Merztliches. Frauenfrankbeiten erfolgreich bebandelt; 38jährige Erfahrung. Dr. Rösch. Jimmer 20, 113 Aboms Str., Gde von Clark. Sprechfunden von 1 bis 4. Sonntags von 1 bis 2. 20jun, bim Seichlechts. Haut., Blut., Rieren und Unterleibsskrantfleiten sicher, ichnell und dauernd gebeikt. Dr. Eblers, 112 Bells Str., nahe Obio. 21ja, bim Das beste Seilmittel für Abenmatismus oder jon-flige Schmerzen ift das Eurtis German Dil. In alles Apothefen zu 25c die Flasche berkauft. 24jan, In

Perfonliches. Aleganders Gebeimpolizei: Agens tur, 181 B. Madijon Str., Ede Halted Et., Jammer 21, bringt irgend etwos in Grisdrung auf privatem Lege. 3. B. juch Berichvundene, Gatten, Gattinnen oder Berlober. Alle unglidlichen Esbe-kandsfälle unterjucht und Auweile gelammelt. Auch Argend Zemand, welcher mir die jezige Abresse von Joievd Daneich, früher 348 Austin Ave. wohnhaft, geben kann, erbält sieherale Belohnung. Chas. Frems gen, 393 Marwell Str., City. Abolph Plinnte aus Steinberg, Brov. Sachlen, gulest n Mt. Pleafant als Holpital-Bader thätig, wird er-acht, seine Abresse an die Ervedition der Kebauhoft nguienden oder beröulich dorzusprechen. 15des, dw Pluich-Clocks werben gereinigt, gesteamt, gefuttert und modernisiet. 212 C. Salfteb Str. Biep, bie Arbeitstohn wird prompt und gratis collectirt. 212 Milwantee Abe. Offen Conntags. 240c.11

### Heirathsgesuche.

Heirathsgefuch. Ein junger Teuticher (26 Jahre), mit gutran Gelchüft, wünscht die Bekanntschaft eines jungen vertischen dinklich gestunten Maddens zu ma-den, bezufs Berbeitathung. Aur erufgemeinte Cf-ferten erbeten unter P 43 Abendpoft. Setralbagefuch: Ein Wirtwer mit einem Raben Maden mochte bie Befanntichaft eines alteren Rab-dens machen, um fich nie berfelben zu verbeirathen. Aberfe: D. 26, Abendpoft. heiratherejuch: Eine Wittwe, in den Bor Jah-ten, wänicht mit einem anfländinen nichternen gande werfer befannt zu treeben behufs Berbeirathung. Abr. C. 28, Abendpoft. Dairarbsgejuch: Paffente Partie fift eine junge Mittbe mit etwas Bermogen (\$500) als Theilhovein für einen gangbaren Saloon, und ipätere Berbeites fitung. Eruftgemeinte Cffetten unter: C. 50, Meerdspoft.

Partner gesucht zu meinem Mineralwasser-Geschaft; mut selbst mit im Geschäft ihrtig fein. 100 Brazen Berdienst. Lapital 50–100 Dollars erforderlich. Deutsch und englisch jerechend. Liebeten bis zum 20. Februar unter B. 41 Abendpost. Bartner verlangt oder Bartnerin: Mit \$400, won incm jungen Mann, um einen gang neuen Antikel 186 abrigiren. Großer Berdienft. Abreffe: D. 30, Adenda

Möchte mich mit etwas Baargeld an iegend etwas Fintraglichem betheiligen. Abr. Germann, 3110 Emerald Moe.

### Unterricht.

Unterricht im Englischen, & ber Mouat. Unterricht in Steusgraphie. Buchheftung n.f.w. und Abendhunden. Riffen's Buffneb-College, Allmauber Ave.. Ede Chicago Am. Beatent

In jeber Binficht gufrieben.

36 pars Pringing Agrieben.
36 war ruhelos, tonnte Rachts nicht ichlafen, om Lage fühlte mein Kopf ichwer, ich var ichwach, nervös und inmer mibe. "Pajor König's Kerven-Stärfer" gad mir erquickenken Schof, fürfte meine Rerven und hellte mich in jeder Hinfigt zufrieden.
3r. C. Lepfc.

835 Bellefonte, Pa., 7. Nr. 1991. Deinrich Barnes, ber Junge von dem ich ichrieb daß er St. Beits Lanz habe, hat eine Floice, Paltor König's Kerven-Slärker" genommen und ist vollstäns dig hergelielt und beindet fest die Schie. Z. acchte es meine Pflicht Ichen biese Kur zu berichten mit berzs lichem Dank.

Bloomfielb, R. D., 24. Dft. 1891. Seit mehr als einem Jahre verbrachte ich nur jableflofe Rachte, ba etfuhr ich von "Baitor König's Rervens Starter", gebrauchte benfelben und hatte ben geminichten Erfolg bantt. Ich empfehle biefe Webiglia allen Ners venleibenben.

ein werthvolles Buch für Nervenleibende und eine Brobe-Flaiche augesande. Urwe erhalten auch die Wedigin unsionfe. Diefe Medigin wurde feit dem Jahre 1876 von dem Dochn. Bastos König in Fort Wadne. Ind., zubereitet und jest unter einer Univerlung von der

KOENIG MEDICINE CO., 238 Randolph St., CHICAGO, ILL. Bet Mothefern zu heben für 51.00 die Platiae, 6 Flatiden für 85.00, große 81.75, 6 für 89.00. In Chicago bei & enrh Goet, Mabifon und Las Calle Str., und Clart Str. und North Abe.

Aediter Deutscher Jedes Raudtabak 1 Pfund fabrigirt von ber Firma 6. 23. Gail & Ar, enthält Baltimare, Dib. Schwarzer Reiter", Mercur No E", eine Karte und für 30 folder Karten erhält man eine

ädyte Deulsche Pfeise wie hier abgebildet. Die fabrit ift jederzeit bereit,

auf Unfrage bin, nächste Bezugsquelle anzugeben

### Leichte Abzahlungen

Riedrigsten Baarpreifen.

Angüge und Aleberröde, fertig ober auf festellung gemacht; ferner Lanenmaniel, Ja-ets, Wranpers, fowie Kleiberstoffe in allen Mu-Wand. und Zaiden-Uhren,

Wenn Ihr von uns fauft, so fpart Ihr Gelb ind habt lange Frist, um für Eure Waaren gu THE M'F'RS.' DEPOT, 175 Lafalle Etr., Bimmer 43. The Real Property of the Prope

Raib in deutschen Rechtslachen Erbichaften, Bollmadten, Befittitel, Collection ben aften Schulden und Löh-nen, Schiffsfarten nach allen Theilen Europas.

Saupt-Rechtsburean, 142 fa Salle Straffe, - Jimmer 9. Conntags offen bis 12 Uhr.

Rechtsanwälte.

Batent: Anwälte. WM. R. LOTZ. HARRY C. KENNEDY. Ctablirt in Chicage feit 1865. Patent-Advotat.

Lotz & Kennedy. Unwalte für ameritanifche und auständische Simmer 68 und 70 Metropolitan Blod, Nordweft-Ede Randolph und La Galle Str., Chicago. 7mi fob, 11

Adolph L. Benner, Deutscher Aldvofat,

140 Washington Str.

Telephon 2024. 24ocibb.1j JULIUS GOLDZIER. Coldzier & Rodgers,

Reditsanwätte, Simmer 39&41 Metropolitan Blod. Chicago N.-W.-Ede Randolph und La Salle Str.

THEODOR A. SITTIG, Reditean walt, 626 Chicago Opera House Block, Clienten wird Bürgicaft gestellt.

MAX EBERHARDT. Frieden Brichter, 142 Bt. Madifon Str., gegenüber Union Str. Mobnung: 436 Afhland Bonlevard. 12jalj

Chas. Ritter, Saloon und Restaurant.

Feinste beutiche Ruche, borgiigliche Betrante. 10 S. Clark Str., Chicago, Ju. 21

Weinhandler.

CHAS. C. BILLETERS California., Miffourt- und Ohio-2Beine, 85 Cts. die Callone und aufmarts, frei ins Saus geliefert.

180-182 O. Randolph Str., 13agibiboli gwijden 5. Ave. und La Salle Str.

CALIFORNIA WINES. \$1.00 per Galone und aufwarts. Beiß: ober Rothmein frei ins Saus geliefert.

Schidt Poftfarte. California Wine Vault. 157 5th Ave.

Brauereien.

Telephon: Main 4383. PABST BREWING COMPANY'S Mlaichenbier

für Samilien-Gebrand. SaupteDiffice: Gie Jubiana und Desplaines Str

H. PABST, Manager. MCAVOY BREWING COMPANY. Teleph. 8257. 2349 South Park Ave.

Reine Malz-Biere. Austin J. Doyle, Brasident. Adam Ortseifen, Bite-Brasident. H. I. Bellamy, Gefreiär und Schafmeister. moddbojog.

WACKER & BIRK BREWING & MALTING CO. Office: 171 N. Desplaines Sir. Eds Indiana Sir. Brauerei: Ko. 171.—181 N. Zesplaines Sir. Malydus: Ko. 186.—192 R. Jessen Sir. Ciovalor: Ka. 18—28 M. Jeduana Cir. Bagli

### Sieg der Liebe. Roman von 3. von Bottder.

(54. Fortfehung.) XXV. "Das glüdliche Paar" war vorläu= fig nach ber Resideng gegangen, wo fie

um bann ihre Reise nach Wien fortzu= Bas Gbas Bermögen anbelangte, fo hatte Rechtsanwalt König als vor= fichtiger und rechtlicher Bertreter feiner jungen Clientin bafür Sorge getragen, baß beren Intereffen gewahrt murben, fo daß ber größte Theil ihrer ungeheu= ren, jährlichen Ginnahme ju ihrer alleinigen Berfügung ftanb. Er hatte ibr

bies vor der Heirath klar auseinander= gefett, allein Eva hatte taum banach hingehört und nichts babon berftanben. herr König hatte feiner Clientin je= boch angezeigt, bag in berschiebenen größeren Städten, welche fie gu befuden gebächten, beträchtliche Summen für fie in ber Bank beponirt maren und

hatte ihr ein Checkbuch eingehändigt. "Ich werbe es herrn bon Dur= renftein übergeben," fagte fie gleichgil= tig, allein König wollte bavon nichts

"Dies ift Ihr eigenes Privateintom= men, Fräulein bon Barenfelbe," hatte er mit Nachbruck gefagt, "und geht herrn bon Dürrenftein nichts an, ber ohne Zweifel feine eigenen Arrange= ments getroffen hat. Bitte, bergeffen Sie nicht, daß es Ihr Privateigenthum

Eva hatte zerftreut mit bem Ropfe genickt, und, die Sache als unwesentlich betrachtend, hatte fie nicht weiter ba= rüber nachgebacht. Auf ihrer Reife nach ber Refibeng bezeigte fich Dürren= ftein fo aufmertfam gegen fie, wie nur ein Reubermählter fein fonnte. Er zeigte fich unermublich in feiner Sorge um fie und lieft nichts außer Acht, was zu ih= ter Behaglichteit hatte beitragen tonnen. Eba bantte ihm, aber ebenfo, wie fie jebem Fremben gebankt haben würde. Auf ihrem Gefichte lagerte fortwährend jener falte, theilnahmslofe Ausbrud, und ber Blid, welchen fie auf bie Begend warf, an welcher fie vorüber= flogen, schien nichts zu feben. Sprach er zu ihr, so antwortete fie zwar, aber bie Worte tamen wie eine Lection über ihre Lippen und ihr Lächeln war me= chanisch und falt, wie bas Connenlicht

auf einem Gisgapfen. Nach einer Weile nahm fie ein Buch und ichien fich barin zu vertiefen, und Dürrenftein, ber fich etwas verlegen und unbehaglich biefer eifigen Ralte gegenüber fühlte, murmelte, bag er eine Cigarre rauchen wolle und stieg in bas

Rauchcoube. Er hatte jett bas Schloß und bas Barenfeld'iche Bermögen, ober biel= mehr, den Niegbrauch babon, aber er hatte eine Frau bon Gis und Schnee, eine Frau, Die ihn berachtete und ihm migtraute, mit in ben Rauf nehmen muffen. Während er fich bies bergegenwärtigte, berfinfterten fich feine Büge mehr und mehr und ingrimmig fnirschte er mit ben Bahnen.

Aber im Ganzen, was lag baran, ob Eba fich gegen ihn falt und gurud= 23ja, m weifend benahm? Das Gelb, bas ther con Durrenfteins fei und allein, Gelb war ja bie Sauptfache.

Obgleich die feine Gefellichaft erft theilmeife bon ihren Commerausflügen in bie Refibeng gurudgetehrt mar, fo fand Dürrenftein es boch angemeffen, mit feiner jungen Frau bie conben=

tionellen Besuche zu machen. "3ft es benn burchaus nothwendig. alle Diese Leute aufzusuchen?" fragte Eba ihn, als er am britten Tage nach ihrer Untunft fie bagu aufforberte.

"Nicht, wenn es Dir nicht angenehm ift," ermiderte er, "allein ich halte es für einen Aft ber Söflichfeit. Ueberdies brauchen wir ja nur unfere Rarten ab-

zugeben, wenn es Dir lieber ift." "Ja, bas ift mir lieber, als mich bon ihnen anftarren zu laffen und mit ihnen zu fprechen," fagte fie gereigt.

"Thue, was Du willft," bann, nach= bem er ein paar Mal im Zimmer auf und nieber gegangen war, fette er hinau: "Gba, ich bente, es ift am beften, wir berftanbigen uns." Sie fah ihn mit falt fragenbem

Blide an.

"Wiefo verftändigen?" "Ja, entgegnete er verbrießlich, "ich weiß aus eigener Anschauung, daß die Unannehmlichfeiten in ben meiften Ghen aus mangelnbem Verftandniffe entfte= hen. Es follte mir leib thun, wenn fich amischen uns Mighelligfeiten brangen würden."



muß Muth haben. Rachahmer haben femig Beltth haven. Acadaginer gaben jedoch alle Eigenschaften des Einbrechers
ohne den Muth zu bestigen. Wenn ench
jemand Johann Hoffiches Malz-Extraft
offerirt und es hat nicht die Unterschrift
von "Schann Hoff" auf dem Haffe der Flasche, so nehmt es unter keinen Umständen. Dieses Extrast ist so populär, daß es vielfach nachzuahmen versucht worden ift. Dr. Fürft, prattischer Arzt in Stargard, schreibt über Johann Soffiches Malg-Er-

Id habe neuerlich mit dem weltberühmten Johann Soffichen Malg-Erfratt Ber-fuche unternommen, beren über alle Erwartungen gunftigen Refultate mir bie Bflicht auferlegen, Ihnen hiermit öffentlich meine baufbarfte Befriedigung auszufpre-chen. Shr Malg-Extraft bat mir in allen, and auf hochgradiger Phthifis bafirenden Lungen-Affettionen gang weientliche Dienfte geleiftet, welche ich mit keinem Mittel auch geleistet, welche ich mit keinem Wittel auch nur entsernt zu erreichen im Stande gewe-sen war. Bei Schwäche, schlechter Ber-dauung, Schlassosigteit ze. dabe ich nach vielen sehtgeschlagenen Bersuchen zu Ihrem Malz Ertrait gegrissen und damit austal-lend erfreuliche Erfolge erzielt. Eisner & Mendelson Co., Importäre von Mineral Wässern. 6 Barclan St., Rew Hort

# Malaria

eines der berbreitetsten und am wenigsten verstandenen menichlichen Leiden find noch recht wohl am Plage, trobbem fange Banbe voll barüber geichrieben murben und aratlice Theorien in Betreff beffetben fo gabireich borhanden find, wie Sand am Meere. Man weiß jest, bak bas fogenannte Wechfelfieber in fenchten eine furge Beit zu berbleiben gedachten, und Spitemerneuerungsmittel einen Rivalen gebabt. Niemand, der den Magen, die Leber und die Darme mit Et. Bernard Aränterpillen in Ordnung halt, draucht Kalaria au defürchien braucht Malaria gu befürchten In jeder guten Apo-thete gu 25 Cents per Schachtel zu haben.

Sie neigte beiftimmenb ben Ropf. Drei Tage maren erft feit ihrer Sochzeit bergangen, allein in feinem Tone gegen fie hatte eine merfwürdige Beränderung ftattgefunden. Bor brei Tagen hatte er ju ihren Fugen gelegen, jest fprach er als Gebieter. Aber diefer Ton fagte ihr mehr zu, als wenn er die Rolle des Lie= benben weiter gefpielt hatte, und fie

nictle wieber. "Die meiften Leute langweilen fich gegenseitig zu Tode, noch ehe bie Flitterwochen borüber find," fuhr er fort. "Wir tonnten, bente ich, bem aus bem Wege gehen, wenn wir bahin übereinfamen, unfere Freiheit gegenfeitig gu respectiren. Das heißt, Du gehft Deine Wege, ohne mich weiter zu berücksichti= gen, und thuft, was Dir beliebt, und ich werbe mich für berechtigt halten, bas= felbe zu thun."

Er maß fie bei biefen Worten mit faltem Lächeln. "Das wäre auch meiner Unficht nach

bas Befte," ftimmte fie bei. "Gut, jest fannft Du in Unbetracht ber Befannten thun und laffen, was Dir beliebt. Mache Besuche, ober gib nur Rarten ab, ober mache feine Befuche, mir ift es gleich. Equipage und Dienerschaft fteben ju Deiner Berfügung, benute fie, ober bleibe gu haufe, wie Du willft. Thue, was Dir gefällt, und Du wirft mir gefallen."

"Du bift fehr gutig," fagte fie ge-"Das ift auch meine Absicht," ent= gegnete er. "Ich habe meinen Club und meine Freunde, alfo brauchft Du auf mich feine Rudficht zu nehmen."

Diese Ordnung ber Dinge war Evas mübem und erftarrten Bergen außerft willfommen. Gie befahl ben Wagen, und anftatt Besuche zu machen, gab fie nur ihre Karte ab und fuhr bann in

ber Stadt umber. Der Unblid ber geräuschvoll hin und her wogenden Menge tonnte ben bufteren Rummer awar nicht verscheuchen, ber auf ihr laftete, allein er gewährte ihr bennoch eine erleichternbe Berftreuung, und wenn er ihr auch zuweilen bie furchtbare Wahrheit ins Bedacht= niß gurudrief, daß fie die Gattin Biinnang allein in biefer großen, weiten, ge

schäftigen Welt baftebe. Manchmal burchzuckte fie ein fonber= barer Gebante und trieb fie an, fich gitternd in die Riffen bes Wagens gurudaulehnen. Ronnte es nicht möglich fein, baß unter biefer Menge bon Gefichtern, welche an bem Wagen borüberfamen, auch bas eine, welches ftets ihre Geban= fen beschäftigte, bas Geficht Abalberts Walters, ploglich bor ihr auftauchte? Und bei ber blogen Annahme eines folchen Zufalles pochte ihr Berg in schnel= leren Schlägen und bumpfe Troftlofig teit ergriff fie. Bor ihrer Beirath mar es beschämend gemefen, an ihn zu ben-

fen, und jest mar es fündhaft. Co bergingen bie Tage, und Durrenftein fchien fein besonderes Berlangen gu haben, bie Refibeng gu berlaffen. Er war ben gangen Tag aus und fam oft fpat in ber Nacht nach Haufe. Eba tonnte ihn gegen Morgen ftets boren, wenn er mit ichweren, schleppenben Schritten fein neben bem ihrigen be-

findliches Zimmer betrat. Sie fragte ibn nie, wie er feine Beit berbrachte. Geine Freunde und fein Club nahmen ihn in Anspruch, wie er ihr gefagt hatte, aber fie hatte teine Uhnung babon, bag er fich wieber mit Leib und Seele bem Sagardfpiele ergeben hatte.

Er hatte einft felbft gefagt, bag bie Spielwuth ben Dürrenfteins im Blute läge und er hatte wahr gesprochen. Er war fest entschloffen gewesen, nach fei= ner Beirath feine Rarte mehr angu= rühren, aber ichon am erften Tage fei= ner Anfunft in ber Refibeng lentte er unwillfürlich feine Schritte nach bem Club, wo im Bebeimen ber Glüdsgot= tin gehulbigt wurde, und berbrachte bort ben größten Theil feiner Beit.

Mis ber für ihre Abreife bestimmte Lag gefommen, hatte er sie gefragt, ob es ihr recht fein würde, noch einige Tage länger zu bleiben.

"Wie Du willft," hatte fie geant= wortet, "ich bin bamit gufrieben."

"Nun, wenn Du wirflich nichts ba= gegen haft," fagte er, ju ihr auffehenb, während sie gebankenlos mit ben Qua= ften ihres Morgentleides fpielte, "fo wollen wir unfere Abreife berichieben. 3ch bin mehrere Engagements einge= gangen, welche ich nicht gern brechen

"Um meinetwillen laffe Dich auf tei= nen Sall abhalten," unterbrach fie ihn. 3d bin gang einverftanden, fo lange hier zu bleiben, wie es Dir gefällt."

"Wie bubich bon Dir," fagte er, aufftebend und fich ihr nähernb, als wollte er fie tilffen, allein fie ftand ebenfalls auf und trat an bas Fenfter, währenb er that, als habe er fich nur erhoben, um eine Zeitung bom Nebentisch zu neh= men und wieber Blag nahm. (Fortjebung folgt.)

Die englifden Theater.

Alhambra. Gine Gefellichaft, welche eine Anzahl wohlbekannter Rünftler ju Mitgliebern hat, bringt biefe Woche allabendlich bas bortreffliche Buhnenwert "Sfipped by the Light of the Moon" mit neuen Gefangs= und Tangeinlagen gur Mufführung.

Clart Str. Theater. Faft Mail", bas befannte, überall mit außerorbentlichem Erfolge aufgeführte Sensationsstud, fteht für biefe Boche auf dem Repertoire. Bur Scenerie ge-hören unter anberem ein in Bewegung befindlicher Gifenbahnzug, ein wirtlicher Wafferfall u.f.w.

Columbia. Zum erften Male in Chicago wurde hier gesiern Abend Die Operette "The Aniderboder" aufge= führt. Das Stud erfreute fich einer fehr gunftigen Aufnahme und wird borlaufig für biefe Woche auf bem Spielplan berbleiben.

Grand Opera Soufe. Die enthusiastische Aufnahme, welche bem Senfationsftiid "Wang" lette Woche gu Theil murbe, hat bie Direttion ber= anlaßt, basfelbe auch biefe Boche hin= burch noch zu geben. Sanmartet Theater. Gine

wird biefe Boche burch eine fehr lei= ftungsfähige Truppe aufgeführt. Das Stud jog bis jest bolle Saufer. Soolen 3. Mit vorzüglicher Rol= lenbesetzung wird hier biese Woche bas Drama "Fifth Dears after" gegeben. Die geftrige Aufführung fand bor gut

ausgezeichnete Poffe, betitelt "Turedo",

beifällig aufgenommen. McBiders. Der namhafte Tra= ibbe Wilson Barrett hat bier ein Gaft= spiel begonnen und tritt diese Woche in "Samlet" und anderen flaffischen Studen auf. Es fteht ihm eine vorzügliche Gefellichaft gur Geite.

besetztem Saufe statt und wurde fehr

Schiller = Theater. Das neue Kriegs-Drama "Surrender" bon Augustus Thomas, wurde gestern Abend hier gum erften Male aufgeführt. Unter ben Mitwirkenben befinden fich Rose Entige, Maude Bants, Anna Ro= binfon, Louis Albrich, Berbert Unling und andere, beftbefannte Buhnen= frafte. Das Stud verbleibt biefe Boche auf dem Repertoire.

Wind for Theater. "Father= land", ein Stud, beffen Sandlung in Throl fpielt und bas bortige Leben ber= anschaulicht, wurde am Conntag jum ersten Male hier gegeben und mit Beifall aufgenommen. Dasfelbe wirb biefe Woche hindurch allabendlich wie= berholt. Berr Gardner, ber befannte Charatter=Darfteller, hat bie Saupt= rolle übernommen.

### Tödtlid verlett.

MIS bie Folge einer Schiegerei, bie fich geftern Abend um 11 Uhr in einer Ceitengaffe zwischen Wabafh Abe. und State Str. in ber Nähe ber 12. Str. gutrug, liegt jett ber Farbige Walter Wood zwischen Leben und Tod schwe= bend, im County = Hospital danieder. Gein Angreifer, ber Farbige 3. A. Dent entfam und fonnte bis jest noch nicht verhaftet werben.

Dent ift ber Besither eines Logirhau= fes in Ro. 1202 und einhalb StateSt. und fteht in ichlechtem Rufe. Seine Gafte bagegen nehmen in Schut. Sie behaupten, Wood habe ihn berauben mollen und Dent habe nur in Gelbit vertheidigung gehandelt, als er biefem eine Rugel in ben Rücken schoft, Die mahrscheinlich seinen Tob berbeiführen

### Bedauernewerther Ungludefall.

Die unvorsichtige Sandhabung eines scharfen Meffers wird vielleicht bem Italiener John Barbelli bas Leben toften. Er schnitte geftern Abend in feiner Wohnung No. 378 Fairview Ub. an einem Stud Holz, als bas Meffer plöglich abglitt und Barbelli in ben Unterleib einbrang. Er murbe nach bem County = Hofpital gebracht, wo bie Merate feine Berletung als außerft gefährlicher Natur bezeichneten.

### Gerade das Richtige.

Diefen Musbrud bort man oft in ben Rreifen bes reifenben Bublifums, wenn es gerabe basjenige finbet, mas es wünscht. Gang besonders paßt biefer Musbrud auf bie Wisconfin Central=Bahnlinien, welche jest allgemein anerkannt werben als "The Route" bon Chicago nach St. Paul, Minneapolis, Afhland, Duluth unb fämmtilden Buntten bes Nordwestens. Ihre bopbelte tägliche Berbinbung und bie elegante Ginrichtung ber Buae bieten Attractionen, die nicht übertrofs

fen werben fonnen. Dies ift bie einzige Linie, welche burchgehenbe erfter Rlaffe Bullman Schlafmagen, fowie Touriften-Schlafmagen bon Chicago nach ber Pacifics Rufte ohne Wagenwechsel beforbert. Wegen näherer Mustunft wenbe man fich an ben nächften Tidetagent ober an

Jas. C. Bond, Gen. Baff. & Tft.-Agt., Chicago, 3a.





melde bie bon uns tommenben Gadden tragen.

pon reinem Leberthran und Sypophosphaten von Ralt und Coda. Sie werden sie gern einnehmen, da sie so schwacklost mie Micho in. Und es solite nicht vergessen vorben, da zum Borbengen odere old Kur sir haben oder Größtung dei Jung, und Alle, sie nicht sowe Gleichen das. Berr meitet Gustimmen der Berr meitet Gustimmen.

Budweft-Gde State und Moams Str.

Das größte ausichließliche Mantelgeschäft in Umerifa.

Bereitet Euch vor-Beseht die neuesten Moden. Unfere 13 riefigen Schaufenfter an der State und 2lbams Str.

find in ein wirkliches "Mode-Magazin" verwandelt, wo die neuesten Schöpfungen für die fommende Saifon

ju feben find. Specielle Frühjahrs-Waaren langen täglich aus unserer fabrik an.

Wir unterstützen nicht

Das Schwitzkaften-Syftem.

Unfere Waaren werden hergestellt in gut ventilirten hellen Raumen, ju guten Sohnen. Wir muffen Plag madjen für frühjahrs-Waaren. Einige taufend Winter-Mantel die fich noch auf Lager

befinden, werden verfauft werden für die Balfte der frühe ren Preise und darunter. Bier ift Enre Gelegenheit - morgen -50 Pliisch Jackets, dies sind die \$15.00 Waaren. 200 febr feine Pluich Jackets u. Sacques, Reveres aus bestem Pelz, \$25 und \$50 Qualitäten ..... 150 Pluid Jadets und Sacques, berühmt Pel3-Capes in verschiedenen Pelgarten, \$8.00 feine Muster, werth von 86 bis 88, für nur - Sommt frußgeitig - 23ir erwarten -ein Gedrange um diefe Bargains.

THE GRAND CLOAK CO., Gudmift: Gde State und Abam Sie.

## Das einzige Geschäft Diefer Art

in den Vereinigten Staaten.



Richt mehr, Richt weniger. Wir berechnen jeder Seit den aleichen Preis von \$4.00 für das Paar nach Mag gemachter Bofen von irgend welchen

Upollo Beinfleider-fabrikanten,

316 STATE STR. SOLMS MARCUS & SON

# Schreibt wegen Campled.

Ctablirt 1842.

Dauerhaft. Preiswürdig. Elegant. Pianos billig zu vermiethen. A. H. RINTELMAN & CO... HARDMAN PIANO WAREROOMS! 182 und 184 Wabash Ave.

Cataloge werden auf Berlangen gratis gugefandt.

BESTE LINIE PACIFIC-KÜSTE. Vier Züge Täglich

Punktlid, und billig, befor it. KOPPERL & HUNSBERGER.

Bett = Sedern.

Chas. Emmerich & Cc., 175-181 S. CANAL STR. Gde Jadfon Str. Beim Gintauf bor Febern außerhalb unferes Dans fes bitten wir auf die Marte C. E. & Co. ju achten.

Schadenerlakforderungen für Unfälle durch Eifenbahnen, Straffenbabnen, in fabrifen u. f. w. übernimmt gur Colleftion ohne Dorfchuß oder Geldausgabe

The Casualty Imdemnity Bureau,

Bimmer 405, 84 La Galle Str.

45,000

in Gebrauch.

Stoffen in unferem Laden.

Depots am Fuß der Lafe St. am Fuß der 22. Str. und am Huß der 3d. Str. Lickeloffice: 194 Clarf Str. Juge nach dem Weften muffen an Lafe Str. bestiegen werben. Side nach dem Abeiten müssen an Lase Str. bestiegen merden.

Süge Möhler Allends Limited 1 2.00 N 1 4.45 N Chrongo & Momphis 2.00 N 1 4.45 N Chrongo & Momphis 2.20 N 1 4.45 N Chrongo & Momphis 2.20 N 1 2.00 N 1 4.45 N Chrongo & Momphis 2.20 N 1 2.00 N 1 7.00 N Chrongo & Momphis 2.20 N 1 7.00 N Chrongo & Momphis Chrongo & Momphis 2.20 N 1 7.00 N Chrongo & Momphis Chrong & Momphis Chrongo & Momphis Chrongo & Momphis Chrongo & Momphis Chrongo & Momphis Chrong & Momphis Chrongo & Momphis Chrong & Momphis Chrongo & Momph

Gifenbahn-Rahrpline.

bis Chicago. [Täglich. \*Täglich. ausgenommen Somblags.

Dionou: Nonte.

Tebot: Teardorm-Station.

Lickellings: 232 Charl St.

und writeriam Gotel.

11. Lecemor 1892.

Abjahrt Anfunft

Pelvet"

Indianapolis und fincinnati "The
Pelvet"

Indianapolis und fincinnati "The
Giertric"

Radapette und Louisbille



Chicago & Gaftern Blinoid-Gifenbahn. Ticke's Chices: Od Clart Str.. Ambiterium Hotel und am Paplagier-Debot. Dearborn und Veit Str.

\*Täglich: Knüsgen. Sonntag. Abfahrt Aufunft.

Terre Haute und Evonsbille. 88.00 28 8.7.55 R

Terre Haute und Evonsbille. 10.20 28 6.55 28

Crice Dante und Evonsbille. 10.20 28 6.55 28

Chica. Knahville Kimited. 84.00 28 10.40 28

Goodland und Attica. 84.00 28 \*10.40 28

Glotal Knahville Str. 10.40 28 10.40 28

Bisconfin Central-L'inien.
Abfahrt Antunit
St. Paul, Minneapolis & Pacific 1 \* 5.47 At 37 \* 7.15 At
Grover.
Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 2 \* 5.47 At 37 \* 7.15 At
Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 5.47 At 37 \* 7.15 At
Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 5.47 At 37 \* 7.15 At
Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover.
Abland. Indianapolis & Pacific 3 \* 7.45 At
Bantelya Grover Onnal Street, Setween Maoison and actume Sis.

\* Daily \* Plaily except Sincher\*
Pacific Vestabuled Express.

Kansse City & Desver Vestfabeled Limited
Kanssa City & Desver Vestfabeled Limited

\* 11.35 PM 8.45 AM

\* St. Louis Limited

\* 11.55 AM

\* Springfeld & St. Louis Night Express.

\* 9.00 LM 7.15 AM

\* Springfeld & St. Louis Night Express.

\* 1.25 PM 9.46 AM

\* 3.56 PM 9.46 AM

\* 3.66 PM 9.46 AM

Eine gute Anlage.

ELMHURST LOTTEN. \$175 bis \$250.

Deine Zinfen berechnet. - Jahlungen 810 Baar, Reft 1 Dollar Die Boche. Befigtitel mit feber Lot.

Einburft ift eine Stadt von 3000 Gintrobner, bat gute Soulen, Archen etc., fiest nur is Meilen von Gourtbans, an ter Gelena Division ber Ebinge und Northveitern Gifanbon. Grenrfionen täglich und Conntags um 2 Ubr Rach.

DELANY & PADDOCK, 115 Te irborn Gfr., Bimmer 34 und 33.

Rinamiches.

crite Hupothett im Betrage von \$1200-\$7500,

Musgezeichnete Sicherbeiten, gablbar in Geld. 6. B. Ridard & Co.

62 S. CLARK STR. Vasmansdorff & Hellemann Bant-Geschäft,

145-147 Randolph Ctr., gegenaber bem Courthonfe Seld 3u verleihen auf Grundeiem Depositen angenommen. Jinfen bezahlt auf Eparenlagen. Bollmachten ausgehent, Erbication pan pan 2. 1. 10.

Conntage offen von 10-12 Ubr Bormittage.

E. G. Pauling, 149 Sa Saffe Str., Bimmer 15 & 17. Geld zu verleihen auf Grund. eigenthum. Erfte Sypotheten 311 verkaufen. 4abril

fomme ju mir. 36 berleibe bon \$29 au, billig, auf Mobeln, Bige was, Majdinen, Lagericheine, Belgwert u.h.w. G. 3-bere Summen auch auf Granbrigenthum. 20m3, om C. M. Heise,
Room 61-62, 162 Bajhington Str., Iop FL Deutigies Bant : Gefchäft. Fremdes Geld gefauft und berfanft. Wechiel u. Poffansgablungen auf alle Rübe ber Welt. Sbar- und Chad . Enfagen find erbeien. KOPPERL & Co., Bankiers, 181 Washington St. Household Loan Association,

85 Dearborn Cir., Simmer 304. - Geld auf Mabel. -Reine Wegnahme, feine Ceffentlichfett ober Bergoge-

Household Loan Association, 85 Dearborn Etr., Rimmer 304. - Gegründet 1854.

Intigent. 3maiddia.1

CHICAGO TRUST & SAVINGS BANK, 122-124 Waihington Gtr.

ia größeren und fleinen Cummen, auf irgend welche aute Cicherbeit, wir Lugerhausscheine, erfter Claffelbe-ichaftspapiere und bewegliches Gigenthum, Grundeis

GELD ju verleihen

Geld zu verleihen

CHATTEL LOAN CO., LAKE VIEW, Simmer 1, 503 Bincoln Mbc., Coots Sale. Schuhverein der hausbesiher

371 Larrabee Ctr. Darichen auf perfont. Gigenthum. Gebraucht 3fr Gelb?

Mir verleihen Geld zu irgend einem Betrage ben 225 bis sichmed, zu den ungelicht niedrigen Katen und in fürzeher Beit. Menn im Geld zu iede, wind in fürzeher Beit. Menn im Geld zu iede, wumiger auf Abbeln, Niames, Pierde, Magen, Kurgigen, Vagerdansscheine ober periodiches Gigentomn irzend velder Art, is verfammt uihr, noch unieren Reuten zu jangen, beno Apreine Anleiten under Mette macht. Ein femmt und beitreden uns, unfere Kunden und bedienen, daß je beieder zu uns kommen, neun die beliebte gelt ausgehen und zu der eine andere Anleite zu unschen mündern Anleiben fünsung auf der beliebte gelt ausgehen und zu der beitre geber bei der beitreite zu ungend einer Zeit gewaht werden, nach dem Relichen der reihenden, nach dem Relichen der reihenden, nach dem Artspektung ein gernachte Reliebt der Anleiben der Anleiben

Grundeigenthum.

Pocket Savings Banks Free. MONEY THE ONE THE ONE

Prairie State & Trust Co. Interest Paid on Deposits,
FOUR INTERIST DAYS EACH YEAR
MONEY to LOAN on REAL ENTITE
On Monthly Payments at Four per cent.
Other loans at reasonable rates
45 So. Desplaines St., Chicago, Ilia.

Wer Geld braucht,

Atlas National Bank of Chicago Sad-QBeft-Ede La Salle & Waffington Str. CAPITAL - - - - \$700,000 RESERVEFOND - - 135,000

ausländifde Wedfel, nellt Eredits briefe, in allen Thetlen ber Welt be-nugbar, aus; bejorgt Cabet-Ausjah-Brocent Itnien werden ant Svorielle Das lagen und Beit-Debuften gegablt. Sverielle Das ten für Beit-Contos, bon bee

Rauft und perfauft

6ingegolites Copula und lederschuft. \$520,000 Licitere Neubundlachfeit der Actionäre. \$500,000 Geschaft ist und den Wortlander. \$500,000 Geschaft ist und den Word. Die 4 Aber: Same Hags von 9 Ubr Borm. die 8 Ubr Abunds. Contos er wild icht. Geld in verteinen,

94 La Calle Str., Bimmer 25, Telephon 1295,

Mortgages in vertanien.

MEAD & COE,

100 Bashington Str.,

(8. Stock.)

28110106m

i Mobel, Bianos, Pferde und Wagen, sowie auf bere Sicherbeiten. Keine Entferung berwegenftande, ebrige Maten. — Strenge Geheinhaltung. — Prampte

gegen ichlecht gablende Diether, Branch Sem. Cievert, 320 4 Bentworth Mb. Serwilliger, 794 Willmaufer Mve. Offices: W. Beig. 614 Racine Ave.